

ROSENBACHER ANZEIGER

Amtsblatt der Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

Besondere Ehrenamtler in Rosenbach

Heike Löffler

Glücklicherweise heißt diese Reihe „Besondere Ehrenamtler in Rosenbach“ und nicht „... aus Rosenbach“, denn mit Heike Löffler haben wir jemanden, der viel für die Gemeinde bewegt, aber leider nicht bei uns zu Hause ist. Natürlich ist es in ihrem Fall noch einmal besonders, da die Grenzen zwischen dem heutigen Ehrenamt und ihrer inzwischen hauptamtlichen Arbeit sehr fließend sind und sich teilweise auch nicht genau voneinander trennen lassen.

Auf jeden Fall wurde aus jeder Menge ehrenamtlicher Arbeit in den Jahren zuvor, mit Hilfe von Fördergeld und der Finanzierung aller beteiligten Kommunen (Weischlitz, Pausa-Mühltruff und Rosenbach/Vogtl.) eine hauptamtliche Stelle. Ohne ein riesiges Marketingbudget arbeitet sie von Beginn an für die Weiterentwicklung des Tourismus in unserer Region und soll uns deshalb heute einmal etwas in die Karten schauen lassen.

Über Heike Löffler

Jahrgang: 1969
 Familienstand: verheiratet,
 2 Kinder, 2 Stiefkinder
 Ehrenamt/Verein: Vorstandvorsitzende Fremdenverkehrsverein
 Rosenbach/Vogtl. e.V.
 Kirchenvorstand Kirchgemeinde Tschirma,
 beratendes Mitglied Ortsteilrat Wildetaube

Man spürt, dass du in dem Thema Tourismus voll und ganz aufgehst. War das schon immer so, oder ist es vielleicht eine Liebe auf den zweiten Blick gewesen?

Nein, ich wollte schon zu DDR-Zeiten in Dresden Tourismus studieren. Damals blieb mir das allerdings verwehrt, so dass ich erst in die Hotellerie ging. Nach der Wende machte ich dann sofort meinen Touristikfachwirt in Bayreuth, zu der Zeit als Erste und Einzige aus dem Osten.

Und wie führte der Weg letztendlich bis nach Rosenbach?

Ich hatte nie vor, irgendwo anders zu arbeiten. Mein Ziel war schon immer, etwas für die Region zu bewegen und so habe ich überall nach einer Möglichkeit gesucht mich einzubringen. Auf meiner Suche landete ich dann in Syrau, beim gerade gegründeten Fremdenverkehrs- und Heimatverein Syrau e.V. Dort arbeitete ich relativ schnell im Vorstand mit, bevor ich 1998 Vorsitzende wurde. Aus Syrau wurde, wie jeder weiß, dann Rosenbach.

In Unterhaltungen und Beratungen begegnet man bei dir immer wieder einem Begriff – dem Netzwerk. Hilft uns in vielen Lebenslagen, aber was bedeutet es für deine Arbeit?

Nur ein Beispiel: Als Stadtführerin lernte ich Herrn Sachse (ehem. Geschäftsführer Sternquell Brauerei) kennen. Später konnte ich ihn für das Schloss Leubnitz begeistern und die Sternquell als Kooperationspartner für den Fremdenverkehrsverein gewinnen. Gerade mit unseren Möglichkeiten ist es enorm wichtig, uns überall mit

anzuhängen. Zeulenroda, mit seinem Zeulenrodaer Meer, zeigt gerade wie es mit viel Geld funktionieren kann. Durch einen guten Kontakt profitieren wir am Ende jedoch ebenfalls. Auch auf Messen, zusammen mit Heidrun Bauer, erzählen wir den Leuten über das gesamte Vogtland, so dass ein Besuch bei uns gar nicht reicht und sie wieder kommen müssen und so könnte ich jetzt endlos weiter aufzählen. Ein gutes Netzwerk ist nicht nur wichtig, sondern eine Grundvoraussetzung!

Gibt es etwas, an dem du dir bis heute die Zähne ausgebissen hast?

Vieles haben wir natürlich nicht in der Hand und können immer wieder nur darauf hinweisen. Sollte etwas einmal nicht sofort gelingen, braucht es meistens noch etwas Zeit, um im richtigen Moment dann doch zu funktionieren. Deshalb gebe ich auch nie auf und irgendwo hat auch alles seinen Sinn, so wie es passiert. Manchmal erkennt man ihn bloß etwas später.

Ich weiß, dass mit der Professionalisierung/Hauptamtlichkeit bereits ein großer Wunsch von dir in Erfüllung ging. Gibt es außer einer Million Euro Marketingbudget noch etwas?

Ich würde mir ein stärkeres Bewusstsein für die Bedeutung des Tourismus wünschen. Könnten wir wirklich eindeutig und genau die wirtschaftliche Bedeutung messen, wäre vieles leichter. Aber da viele unserer Ideen mittlerweile an den Kräften zur Umsetzung scheitern, würde ich mir Unterstützung wünschen. Und wenn wir einmal beim Wünschen sind, einen um Meilen besseren ÖPNV für den ländlichen Raum, denn ohne Erreichbarkeit – keine Gäste!

Wer sich einmal näher mit der Materie beschäftigt, wird feststellen, dass man mit der Absicht „jetzt machen wir einmal Tourismus“ schnell an Grenzen stößt und es vielmehr ein müßiger und nicht endender Prozess ist. Aber gerade für den ländlichen Raum, der oft nur als „Schlafstätte“ für das Leben in den Metropolen gesehen wird, ist der Tourismus ein wichtiger Baustein für den Erhalt und die Förderung dieser Regionen. Ganz nebenbei ist der Tourismus natürlich auch ein Wirtschaftszweig, wie viele in jüngster Vergangenheit erst schmerzlich erfahren mussten. Deshalb wünsche ich mir, dass Frau Löffler, allen Widrigkeiten zum Trotz, nie ihren Antrieb verliert und noch viele schöne Projekte auf den Weg bringt. Vielen Dank!

Euer Michael Frisch



Foto: Simone Zeh

Information der
Gemeindeverwaltung Rosenbach/Vogtl.

Die Gemeinde Rosenbach/Vogtl. ist seit Montag, den 02.11.2020 auf Grund der aktuellen Situation geschlossen. Termine können telefonisch unter 037431/8690 vereinbart werden.

Wir bitten jedoch beim Besuch der Verwaltung die Abstandsregeln einzuhalten und auf den Verkehrswegen im Gemeindeamt eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Ihr Bürgermeister
Michael Frisch

Das Bauamt informiert:



Aktuelle Straßensperrungen:

OT Rodau:

Leubnitzer Straße – Vollsperrung bis Ende des Jahres

OT Mehlttheuer, OT Oberpirk, OT Drochhaus:

immer wieder Beeinträchtigungen durch Breitbandausbau

Information zu den Bauarbeiten im OT Syrau

bis 20.11.2020 :

Hauptstraße – halbseitige Sperrung mit Ampelverkehr

ab 20.11.2020 bis voraussichtlich 18.12.2020:

Vollsperrung Frottschauer Straße - Einmündung Hauptstraße bis Abzweig Hadergasse

Befahrung Hadergasse aus beiden Richtungen mittels Ampelregelung

ab 04.11.2020 bis 18.12.2020:

Sperrung Zufahrt Schneckengrüner / August-Bebel-Straße (Zufahrt über Hohle)

Anmerkung: leider ist es verkehrstechnisch nicht möglich, auf die Sperrung Zufahrt Schneckengrüner / August-Bebel-Straße zu verzichten

Erinnerung an Grundsteuerzahlungstermin 15. November 2020

Zum 15.11.2020 wird die 4. Rate der Grundsteuer für 2020 zur Zahlung fällig.

Um Mahnungen zu vermeiden, bitten wir, den Fälligkeitstermin einzuhalten. Soweit Lastschriftmandat erteilt wurde, erfolgt der termingerechte Bankeinzug.

Kämmerei

Wegen des Bund-Länder-Beschlusses zur Corona-Pandemie bleiben die Bürgerhäuser ab Montag, den 02.11.2020 bis auf Weiteres geschlossen.

Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

Stellenausschreibung der Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

Sie haben Lust auf eine pädagogisch-innovative Veränderung, Sie übernehmen gern Verantwortung, haben ein großes Herz für Kinder und die täglichen kleinen und großen Wunder dieser Welt, dann suchen wir genau Sie als pädagogische Fachkraft für unsere Kindertagesstätten.

Ihr Profil:

Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/in.

Sie besitzen eine ausgeprägte Sozialkompetenz, insbesondere Kommunikations- und Teamfähigkeit sind bei Ihnen vorhanden. Wir fordern ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit.

Wir bieten Ihnen:

- Bezahlung nach dem TVöD mit der EG 8a
- Teilzeitbeschäftigung mit flexibler Arbeitszeit
- jede Menge pfiffige Kinder im Alter von 1 – 10/11 Jahren
- ein spannendes und interessantes Arbeitsumfeld

Sie sind interessiert?

Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bitte vorzugsweise per E-Mail an winkler@rosenbach.de. Die Unterlagen müssen im pdf-Format vorliegen, Bewerbungsunterlagen sollten in einer Datei zusammengefügt sein.

Bewerbungen in Papierform können mit der Kennzeichnung „Bewerbung“ an

Gemeinde Rosenbach/Vogtl.
Verwaltungsleiter
Mehltheuer
Bernsgrüner Str. 18
08539 Rosenbach/Vogtl.

gesandt werden.

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen ist ein ausreichend frankierter Rückumschlag beizulegen, ansonsten werden nicht berücksichtigte Unterlagen nach sechs Monaten vernichtet.

Reisekosten aus Anlass des Vorstellungsgesprächs werden nicht erstattet. Bis zum Abschluss des Auswahlverfahrens werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung und des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes (SächsDSGDG) in maschinenlesbarer Form im Personalmanagementsystem gespeichert und ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

Michael Frisch
Bürgermeister

Informationen aus der Gemeinde

Seite 1

Vorerst wird dies der letzte Teil dieser Reihe bleiben. Inzwischen gehen mir die Vorschläge aus, da trotz mehrmaliger Bitte, nicht sonderlich viele Vorschläge eingegangen sind. Dazu kommt, dass sich auch viele der Vorgeschlagenen nicht unbedingt auf der Seite 1 unseres Anzeigers wiederfinden wollten, meistens mit der Begründung: „So toll ist es doch auch wieder nicht, was ich hier mache.“, meist falsche Bescheidenheit, aber natürlich respektiere ich auch diese Einstellung.

Bis zur nächsten Ausgabe werde ich mich entscheiden, wie wir im kommenden Jahr die Seite 1 gestalten. Ein oder zwei Ideen habe ich schon, aber schauen wir einmal, was es am Ende wird.

Ich möchte mich nochmals bei allen bedanken, die sich meinen Fragen gestellt haben und möchte nochmals ausdrücklich darauf hinweisen, dass diese Reihe bei weitem noch nicht vollständig ist! Vielleicht erreichen mich noch ein paar Vorschläge, so dass wir irgendwann eine Fortsetzung auflegen können.

Grundschule Rosenbach

In den Herbstferien wurde ein weiterer Schritt des Digitalpaktes in Angriff genommen. Mit fünf neuen interaktiven Tafeln und dazugehöriger Dokumentenkamera ist nun jedes Klassenzimmer in unserer Grundschule mit dieser Technik ausgestattet.



Auch in der Aula konnten wir das digitale Zeitalter einläuten, so dass auch in dieser Räumlichkeit mit modernster Präsentationstechnik der Unterricht gestaltet werden kann. Ebenso erfolgte die Lieferung von Lap-

tops und iPads, jeweils mit einem entsprechenden Wagen zum Laden und Transportieren. Da natürlich auch die Verwaltung der gesamten Technik gewährleistet sein muss, wurde zeitgleich die Servertechnik der Schule erneuert.

Im nächsten Schritt werden wir ermitteln, wo wir mit den Kosten stehen. Vermutlich liegen wir sehr gut im Rahmen der Möglichkeiten und können somit auch noch das ein oder andere Extra, wie beispielsweise Roboterbausätze, verwirklichen.



Kreisstraße Leubnitz – Demeusel fertiggestellt

Ende Oktober wurde der zweite Bauabschnitt der Ortsverbindungsstraße zwischen Leubnitz und Demeusel fertiggestellt. Neben der Instandsetzung der Kreisstraße wurde auch die Entwässerung der Ortsdurchfahrt bis an die Hauptstraße in Leubnitz neu angelegt. Die Gemeinde hat gleichzeitig einen Teil ihrer Gemeindestraße, Einfahrt Siedlung, mit einem neuen Asphaltoberbau saniert.

Auch im zweiten Bauabschnitt wurden die Bankette aus wasser-durchlässigem Bankettbeton hergestellt. Dabei handelt es sich um einen Test der Kreisstraßenmeisterei, für Fahrbahnen mit geringer Breite als es die Regelbreite vorsieht. Nach den Erfahrungen, seit Fertigstellung des ersten Bauabschnittes, kann aus unserer Sicht diese Bauweise als überaus sinnvoll erachtet werden.

Bauhof Mehltheuer

Der zentrale Bauhof in Mehltheuer befindet sich auf der Zielgeraden. Bauseits sind die Arbeiten abgeschlossen. Nun fehlen noch die Innenausstattung und Regale zur Organisation der Lagerflächen. Demnach werden dann nach und nach die drei derzeitigen Bauhöfe nach Mehltheuer umziehen.

Es wird keine besondere Eröffnung geben, dennoch wird die Möglichkeit bestehen, den neuen Bauhof zu besichtigen. Wir möchten nicht mehr benötigte Technik nicht sinnlos im Bauhof lagern und planen daher eine Art Verkaufstag, um diese Sachen dort zu veräußern. Somit besteht dann auch für jeden die Möglichkeit einer Besichtigung. Dazu werden wir natürlich hier informieren.



Gestaltung Höhlenpark

Wer in letzter Zeit den Höhlenpark besucht hat, wird bemerkt haben, dass sich im Bereich des Brunnens bereits etwas getan hat. Eigentlich sollte dieser Teil bereits abgeschlossen sein. Durch anfängliche Lieferschwierigkeiten und eine nicht vollumfänglich zufriedenstellende Bauausführung lässt die Fertigstellung allerdings noch auf sich warten. Erste Skizzen und Präsentationen lassen aber die Vorfreude auf die letztendliche Gestaltung des Brunnens dennoch wachsen. In voller Pracht werden wir diesen dann im nächsten Jahr bestaunen können.



Die Überarbeitung der Ausschreibung brachte im zweiten Anlauf nun auch ein Ergebnis, welches in den Kostenrahmen des Eigenbetriebes passt, so dass die weiteren Arbeiten auch vergeben werden können.

Das Problem Freilichtbühne habe ich bereits beschrieben. Hierzu findet sich eine extra Seite des Dorfclubs Syrau zur Unterstützung des Projektes auf Seite 16/17 in dieser Ausgabe.

Michael Frisch
Bürgermeister

Bekanntmachung

50Hertz informiert

Vermessungsarbeiten für das Projekt SuedOstLink

Durchführung Gemeinde Rosenbach/Vogtland im Zeitraum vom 07.12.2020 bis 01.02.2021

Das Projekt SuedOstLink ist eine geplante Leitung zur Höchstspannungs-Gleichstrom-Übertragung (HGÜ). Sie verbindet den Netzverknüpfungspunkt Wolmirstedt bei Magdeburg mit dem Netzverknüpfungspunkt Isar bei Landshut. Der Leitungsverlauf des Abschnitts B führt auf rund 18 Kilometern auch durch das sächsische Vogtland, u.a. durch die Gemarkungen der Gemeinden Rosenbach/Vogtl., Reuth und Weischlitz. Der SuedOstLink ist im Bundesbedarfsplangesetz (BBPlG) vom Dezember 2015, zuletzt geändert durch Art. 12 Gesetz vom 26.7.2016, als Vorhaben Nr. 5 gesetzlich verankert. Der SuedOstLink befindet sich seit 2017 im formellen Planungs- und Genehmigungsverfahren, aktuell im Planfeststellungsverfahren.

Der Abschnitt B des SuedOstLinks wird in Sachsen ausschließlich als Erdkabel geplant. Im geplanten Verlauf des Erdkabels stellen Querungen vorhandener Infrastruktur und Gewässer besondere Herausforderungen dar. Durch Untersuchungen müssen Fragestellungen zum Grundwasser, zur Bodenbeschaffenheit und zur generellen geotechnischen Eignung des Untergrunds geklärt werden. Die jetzt anstehenden Vermessungsarbeiten dienen dazu, die Ergebnisse vorliegender Befliegungsdaten vor Ort zu bestätigen und zu ergänzen. Hierbei ist insbesondere die Tiefenlage der Sohle von Gräben und Flüssen von Interesse, um die Eignung dieser Bereiche für den Trassenverlauf beurteilen und geschlossene Querungen detailliert planen zu können. Zu diesem Zweck wird 50Hertz im Zeitraum vom 07.12.2020 bis 01.02.2021 terrestrische Vermessungsarbeiten durchführen.

Beauftragte Firmen

Die Vermessungsarbeiten erfolgen im Auftrag der 50Hertz Transmission GmbH durch die ARGE SOL TRASSIERUNG NORD GbR, mit den beteiligten Firmen ARCADIS Germany GmbH und G.U.B Ingenieur AG sowie weiteren beauftragten Drittunternehmern. Für die Vermessungsarbeiten ist hier die Firma TRIGIS GeoServices GmbH, Niederlassung Leipzig, verantwortlich.

Vermessungsarbeiten

Zur detaillierten Planung der geschlossenen Querungen von beispielsweise Straßen, Bahnstrecken oder Flüssen gehören Vermessungsarbeiten. Diese dienen dazu, die exakte Tiefenlage von Gräben sowie Flusstiefen zu bestimmen oder besondere Landschaftspunkte wie beispielsweise Schächte zu überprüfen. Im Rahmen dieser Vorbereitungen (Planung und Vermessung) sind Mitarbeiter/-innen mit Vermessungsfahrzeugen oder zu Fuß unterwegs und werden ggf. und zeitlich begrenzt Markierungen setzen, wodurch keine Schäden an Fluren und Wegen entstehen. Baumaschinen werden bei diesen Maßnahmen nicht eingesetzt. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, werden die entstandenen Schäden durch 50Hertz bzw. durch die oben genannten Firmen in voller Höhe entschädigt. 50Hertz entschädigt Flurschäden nach den aktuellen Entschädigungssätzen, wie sie z. B. von den jeweiligen Landesbauernverbänden ermittelt und veröffentlicht werden. Sofern über die Entschädigung von Flur- und/oder Aufwuchsschäden keine Einigung erzielt wird, kann ein öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger zur Ermittlung der Schadenshöhe beauftragt werden. Die Kosten hierfür werden von 50Hertz getragen.

Gesetzliche Grundlage und Termine

Die Berechtigung zur Durchführung der Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG). Mit einer ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten die Vermessungsarbeiten gemäß § 44 Absatz 2 EnWG bekannt gegeben. Die betroffenen Grundstücke ergeben sich aus der beigefügten Flurstücksliste. Für Ihr Verständnis danken wir im Voraus.

Ansprechpartner/-in für Ihre Fragen

Für Fragen und Mitteilungen stehen wir gerne zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an Axel Happe, T: +49 (0)30 51503414, E-Mail: Axel.Happe@50hertz.com. Näheres zum Projekt und Planungsstand finden Sie unter www.50hertz.com/suedostlink

Flurstücksliste

Gemarkung	Flur	Flurstücke
Demeusel	0	191, 203, 205, 207, 211, 213, 216, 219, 221, 364, 365, 366, 375, 376, 379, 389, 403, 406, 408, 411, 413, 414, 495, 208/a
Drochhaus	0	192, 193, 194, 196, 274, 275, 326, 282/1, 287/b, 289/d, 310/a, 311/1, 315/7, 321/a, 324/2, 37/a, 435/7, 446/10, 54/1
Leubnitz	0	229, 236, 237, 238, 239, 240, 246, 257, 315, 580, 245/a, 245/d, 316/a
Oberpirk	0	44, 58, 82, 86, 89, 105/7, 116/1, 542/2
Rodau	0	204, 200/4, 200/7, 206/1, 211/3, 845/1
Schönberg	0	82, 87, 91

Mitteilung über die Finanzierung der im Jahr 2018 durchgeführten Straßenbaumaßnahmen im OT Röbnitz

Straßenbau Röbnitz

Bauherr

„Gemeinde Rosenbach/Vogtl.
Bernsgrüner Straße 18
08539 Rosenbach/Vogtl.“

Ausbau Hauptstraße im OT Röbnitz
Ausbau Weg zu Wohnhaus Nr. 17 im OT Röbnitz
Ausbau Weg zu Wunderlich im OT Röbnitz
Ausbau Teichstraße im OT Röbnitz
Ausbau Mühlenweg im OT Röbnitz

Durchführungszeitraum

2017 - 2018

gefördert durch



Freistaat Sachsen

„Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts“

Fundsachen

Folgende Fundsachen können im Sekretariat der Gemeinde Rosenbach/Vogtl., Bernsgrüner Str. 18, 08539 Rosenbach/Vogtl. OT Mehltheuer abgeholt werden:

- **Taschenmesser mit goldfarbener Krokodilapplikation**
gefunden am 02.10.2020 am Waldrand zwischen Syrau und Mehltheuer
- **schwarz-braune Handtasche**
gefunden am 05.10.2020 am Weg zur Siebenlind Syrau

Freiwillige Feuerwehren aus Südsachsen trainieren den Umgang mit Erdgas beim Anti-Havarie-Training

Bei jedem Einsatz der Freiwilligen Feuerwehren müssen sich die Kameraden auf neue, teilweise unbekannte Situationen einstellen und das innerhalb kürzester Zeit. Damit sie bei Einsätzen im Zusammenhang mit Erdgas und bei Gasbränden richtig und sicher reagieren, unterstützt sie der Energieversorger **eins** mit ganztägigen Anti-Havarie-Trainings. Bis Ende 2021 können mehr als 100 Freiwillige Feuerwehren aus Chemnitz und Südsachsen mit jeweils 2 Kameraden das Training im Freiburger DVGW-Trainingszentrum Erdgas absolvieren. Die Kosten übernimmt **eins**.



Am Samstag, den 10. Oktober 2020 hatten 14 Kameraden von Freiwilligen Feuerwehren, darunter unsere **Fw Syrau** die Möglichkeit, ihr Wissen rund um das Thema Erdgas zu erweitern. Im Theorie-Teil am Vormittag lernten die Feuerwehrleute, wie Gefahrensituationen bei unkontrolliert austretendem Erdgas vermieden werden können und welche Verhaltensregeln einzuhalten sind. Um die Risiken besser einschätzen zu können, trainierten sie am Nachmittag ihr Können auf der Baggerschaden-Demonstrationsanlage. Unter Anleitung der Experten des DVGW-Trainingszentrum Erdgas wurden realitätsnahe Szenarien, wie Gasbrände oder eine Havarie im geschlossenen Raum simuliert. Die Kameraden wurden dabei aktiv in die Übungen einbezogen und löschten die Brände in Schutzkleidung selbstständig. So konnte unter kontrollierten Bedingungen das richtige Verhalten im Ernstfall trainiert werden.

Jetzt stellt sich noch die Frage, was den Energiedienstleister **eins** mit den Feuerwehren der Region verbindet? **eins** und die Freiwilligen Feuerwehren in Südsachsen arbeiten seit vielen Jahren eng zusammen. Das Unternehmen stellt den Einsatzkräften mobile Messgerätetechnik zur Verfügung, führt Schulungen zur Brandbekämpfung Erdgas durch und hat in den letzten drei Jahren für rund 240 Kameraden Fahrsicherheitstrainings auf dem Sachsenring unterstützt. Damit sind die Einsatzkräfte im Ernstfall schnell und sicher vor Ort. Mit den kostenlosen Anti-Havarie-Trainings erweitert der Energiedienstleister das Engagement für die Kommunen in Südsachsen.



„Als kommunales Unternehmen sind wir in der Region stark verwurzelt und fühlen uns den Menschen die hier leben verpflichtet“, erklärt Roland Warner, Vorsitzender der **eins**-Geschäftsführung. „Unser Erdgasnetz ist sehr sicher. Die Kameraden der Feuerwehren müssen nur in sehr seltenen Fällen zu Einsätzen an Erdgasleitungen ausrücken. Gerade weil diese Situationen nur vereinzelt auftreten, ist es wichtig, sie zu üben. Mit den Anti-Havarie-Trainings möchten wir dazu beitragen, dass die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren im Umgang mit Erdgas und bei der Bekämpfung von Gasbränden Sicherheit erlangen.“



*** HIER ENDEN DIE AMTLICHEN MITTEILUNGEN ***

Aus dem Gemeinderat

Es hat sich inzwischen fast schon eingebürgert: Der Gemeinderat geht vor den Sitzungen „on Tour“.

Die beiden Friedhöfe in Rodau und Leubnitz stellten am 01.10.2020 das Ziel dar. Gegenstand der Besichtigung waren an beiden Orten die Aussegnungshallen.

Nun muss man Folgendes wissen: Die beiden Friedhöfe befinden

sich im Eigentum der Kirche (Evangelisch Lutherische Landeskirche Sachsen, Kirchgemeinde Rosenbach/Vogtland). Die beiden Aussegnungshallen stehen dagegen im Eigentum der Gemeinde Rosenbach/Vogtl.. Und auch muss beachtet werden: für die Gemeinde Rosenbach/Vogtl. besteht eine Bestattungspflicht. Dieses führt letztendlich dazu, dass die Gemeinde für diese Aussegnungshallen zuständig ist. Pfarrer Michael Kreßler und Luz Woratsch von der Gemeindeverwaltung erläuterten vor Ort die Problemlage. Besonders in Rodau stellt die Aussegnungshalle keinen, dem Anlass bestimmten, würdigen Eindruck dar, sowohl im Äußeren, wie auch im Inneren wären Instandsetzungsarbeiten dringend notwendig. Dass hier kein Stromanschluss vorhanden ist, ist nach Aussagen von Pfarrer Kreßler zwar kurzfristig zu verschmerzen, aber nicht langfristig verzichtbar. Es geht kein Licht und vor allem besteht keine Möglichkeit, die Wasseruhr vor Frost zu schützen. Alleine schon ein neuer Anstrich würde das Erscheinungsbild deutlich verbessern. Auch Fenster und Türen bedürften einer Bearbeitung.

Die entscheidende Frage stellt sich nun zum Schluss: Was kostet dies alles und wann sollen die Gelder in den kommunalen Haushalt eingestellt werden? Hierzu muss sich der Gemeinderat in absehbarer Zeit Gedanken machen. Auf dem Friedhof in Leubnitz zeigte sich, dass dort mit weniger Aufwand Schäden und „Schönheitsfehler“ beseitigt werden müssen und können. Wobei der Handlungsbedarf sich nicht nur auf die Aussegnungshalle beschränkt. Die mächtige Eiche vor der Halle sollte auf jeden Fall erhalten werden. Sie bedarf jedoch aus Gründen der Sicherheit für die Besucher des Friedhofes einer regelmäßigen Pflege. Der Besuch auf dem Leubnitzer Friedhof endete mit einem Rundgang durch den Pfarrgarten und einer Besichtigung der Baustelle für die „Begegnungsscheune“.

Die Sitzung des Gemeinderates fand wieder im Höhlenheim Syrau statt. Jedes Mitglied sitzt an einem eigenen Tisch. Sitzt man jedoch auf einem der letzten Plätze, also weit entfernt vom Tisch des Bürgermeisters und den Vertretern der Gemeindeverwaltung, so lässt sich die Sitzung nur schwer verfolgen. Denn die Akustik ist schlecht, äußerst schlecht. Auch die Besucher und die Vertreter der Presse hatten ihre Schwierigkeiten, den Worten der Vortragenden zu folgen. Hier sollte doch darüber nachgedacht werden, ob eine andere Räumlichkeit nicht bessere Voraussetzungen mit sich bringen würde. Eine Lösung sicherlich wäre die Grundschule Rosenbach in Mehltheuer.

Der Dorfclub Syrau meldete sich unter dem TOP „Bürgeranfragen“ zu Wort. Es gibt erhebliche Bedenken zum Umbau der Zuschauertribüne in der Freilichtbühne. So sieht die derzeitige Planung vor, dass die Zuschauerplätze (Reihenbänke) komplett erneuert werden sollen. Dies, so ist die Planung, mit einer Reduzierung der Anzahl der Sitzplätze verbunden. Der Dorfclub hat bereits eine Spendenaktion ins Leben gerufen, damit fehlende Gelder für eine größere Anzahl von Sitzplätzen gesammelt werden. In den bevorstehenden Haushaltsdebatten muss der Gemeinderat hierüber befinden.

Die Jahresabschlüsse 2019 der Wobau GmbH Syrau und der Energie- und Haustechnik Rosenbach GmbH wurden bestätigt. Zuvor hatte der Aufsichtsrat diese Abschlüsse behandelt und zugestimmt. Damit entlastete in beiden Fällen der Gemeinderat die Geschäftsführungen. Mit den Ergebnissen der Überprüfungen von Wobau GmbH und den Tochtergesellschaften durch den Rechnungshof wird sich der Gemeinderat in einer nichtöffentlichen Arbeitssitzung in absehbarer Zukunft beschäftigen.

Auch dem Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes Drachenhöhle Windmühle Syrau wurde zugestimmt. Damit wurde auch hier die Geschäftsführung entlastet.

Peter Luban soll den Bürgerpreis der Sparkasse Vogtland erhalten. Dies wurde nach kurzer Diskussion beschlossen. Dieser Preis soll in einer der nächsten Sitzungen durch einen Vertreter der Sparkasse Vogtland überreicht werden. Damit soll das große Engagement von Peter Luban in der „Bürgerinitiative zum Schutz der Natur und Umwelt von Gold- bis Rosenbach e.V.“ gewürdigt werden.

Norbert Bähren, Rodau

GRUNDSCHULE „ROSENBACH“



Radfahrausbildung der vierten Klassen

Gleich zu Beginn des neuen Schuljahres stand ein wichtiger Termin für die Viertklässler auf dem Programm: die Radfahrausbildung. Nachdem zunächst im Sachunterricht die Theorie behandelt und mit einem Test erfolgreich abgeschlossen wurde, folgte in der Woche vom 21. bis 25.09.2020 die praktische Ausbildung. Diese wurde von der Verkehrswacht der Polizei durchgeführt. Im realen Straßenverkehr wurden die zuvor im Sachunterricht erlernten Dinge wie „Links abbiegen“ und „An einem Hindernis vorbeifahren“ umgesetzt. Alle Kinder, welche an der praktischen Prüfung teilnahmen, haben diese auch bestanden.

Sporttag der Grundschule Rosenbach

„Auf die Plätze fertig los“ hieß es für alle Kinder der GS Rosenbach am 1. Oktober 2020. Da fand auf dem Sportplatz in Mehltheuer ein Crosslauf statt. Je nach Klassenstufe liefen die Schüler/innen eine oder mehrere kleine bzw. große Waldstunden. Alle gaben ihr Bestes und genossen den Zieleinlauf unter Applaus der anderen Grundschüler/innen.



Exkursion ins Schloss Leubnitz



Am 30. September fand für die Klassen 4a und 4b eine Exkursion ins Schloss Leubnitz statt. Im Mittelpunkt stand dabei die Ausstellung „Natur und Jagd“.

Bereits auf dem Weg zum Schloss sammelten die Schülerinnen und Schüler Eindrücke und Erfahrungen im Wald. So entdeckten die Kinder vor allem verschiedene Baumarten und Pilze unserer Heimat. Nach einem fast „königlichen“ Frühstück im Schloss Leubnitz wurden die Viertklässlerinnen und Viertklässler durch die Ausstellung „Natur und Jagd“ sowie durch die umliegende Parkanlage geführt. Den ganzen Tag über gab es viel zu entdecken und zu bestaunen: einheimische Tiere des Waldes und der Gewässer, aber auch aus fernen Ländern wie Afrika oder Amerika, Holz- und Baumarten, Gemälde...



Das Team des Leubnitzer Schlosses erklärte den Kindern unter anderem die Besonderheiten und Lebensweisen von Tieren und charakteristische Merkmale bestimmter Bäume. Ein toller Mix aus Erklärungen und selbstständigen Erkundungszeiten sorgte für Neugier und Spaß beim Lernen.



Wir suchen für eine Zukunftsorientierte Branche im lufttechnischen Bereich einen

KUNDENDIENSTMONTEUR

für 38-40 Stunden / Woche

für die Wartung und Betreuung lufttechnischer Anlagen.

Sie sind vorzugsweise:

- Heizungsmonteur, Installateur
- Instandhaltungsmechaniker, Mechatroniker
- Elektriker

Gerne auch Berufsfremd technisch versiert.

Ihr Einsatzgebiet befindet sich im Tagespendelbereich. Es erwartet Sie eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit.

Wie bieten eine übertarifliche Bezahlung. Auf Wunsch flexible Arbeitszeiten - eine 4 Tage Arbeitswoche ist möglich.

**Luft- und
Klimatechnik AUST**
Inh. Rainer Scherf



Antonstraße 13
08539 Mehltheuer
Tel.: 037431 3249
info@lufttechnik-aust.de

OBERSCHULE PAUSA



Fächerverbindender Unterricht der 6. Klassen

Bei diesem vernetzten Unterricht der 6. Klassen ging es um Berufsbilder in Stadt und Land in der Region. Dazu besuchten am 12.10.2020 die 6. Klassen den Agrarbetrieb Floß in Pausa. Viele Kinder kennen sich in der Landwirtschaft schon gut aus, aber dennoch gab es für sie viel Neues zu erfahren.

Vielen Dank an Frau Julia Floß für die interessante Führung. Im Nachgang wurden die Informationen in der Schule aufgearbeitet und vertieft.



Im Rahmen dieser Regio-Tage machten sich dann am 13.10.20 die beiden 6. Klassen der Oberschule Pausa auf den Weg nach Plauen. Dort angekommen, ging es für die Schülerinnen und Schüler auf eine Stadt-Rallye, um sich mit ein paar Sehenswürdigkeiten der Stadt vertraut zu machen. Anschließend wurde das Theater Plauen hinter den Kulissen erkundet. Die Schülerinnen und Schüler konnten selbst einmal auf der Bühne stehen, einen Blick in den Kostümfundus werfen und lernten dabei einige Berufe am Theater kennen.

Julia Kotzur

Let's talk about ...



Einen besonderen Tag hatten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 8 an der Oberschule Pausa, als ein tolles Projekt zum Thema Liebe und Sexualität auf dem Plan stand. Hierbei wurde nichts totgeschwiegen – alle Fragen, die den Jugendlichen unter den Nägeln brannten, wurden beantwortet. Hierbei stand die Familienhebamme Martina Schulze aus Plauen mit Rat und Tat sowie langjähriger Erfahrung für alle Fragen zur Verfügung. Es gab eine Menge zu besprechen, vor allem zu den Themen „Das erste Mal“ und „Verhütung“: Welche Verhütungsmittel gibt es? Wie zieht man ein Kondom richtig auf? Was macht man bei Fehlern in der Anwendung? Auch wurden Geschlechtskrankheiten angesprochen und wie man sich vor ihnen schützen kann. Großen Anklang fand auch das Thema Schwangerschaft: Was macht eine Schwangerschaft mit dem Körper eines jungen Mädchens? Was braucht ein Baby im Bauch der Mutter? Ein Glück, dass hierfür Martina Schulze mit professionellen Antworten aufwarten konnte.



Am Projekt waren auch die Biolehrer beteiligt: Frau Mayer und Herr Hirmer wurden mit den Schülerinnen und Schülern zu den Themen Pornografie, Selbstbefriedigung und Partnerschaft aktiv. Hier gab es auch eine Menge zu besprechen! Planung und Organisation erfolgten über die Schulsozialarbeiterin der Oberschule Pausa. 2013 stand die Schulsozialarbeit als Projekt in den Kinderschuhen – heute hat sie sich zum festen Bestandteil des Schullebens entwickelt. Alisa Schaarschmidt vom MJA Plauen e. V. ist seit Januar 2020 zur Stelle, wenn den Schülerinnen oder

Schülern der Schuh drückt. Doch nicht nur bei individuellen Problem- bzw. Lebenslagen kann die Schulsozialarbeit unterstützen und begleiten: über das Schuljahr hinweg werden Projekte zu den verschiedensten Themen durchgeführt. So wurden in diesem Jahr beispielsweise bereits Mobbing, Klassenzusammenhalt, gesunde Ernährung, Stress und Umgang mit Stress sowie Mediennutzung thematisiert. Auch zukünftig wird es nicht langweilig – weitere Projekte befinden sich bereits in der Planung.



Noch einmal vielen Dank an Martina Schulze, Franziska Mayer und Axel Hirmer für die tatkräftige Unterstützung!

Alisa Schaarschmidt

Leichtathletik- Sporttage der Oberschule Pausa-Mühltroff

Der Sport spielt an unserer Schule eine wichtige Rolle. Deshalb führten wir auch in diesem Schuljahr unsere Leichtathletik-Sporttage im 4-Kampf durch. Da wir an der Schule noch nicht über entsprechende Außenanlagen verfügen war geplant, alle Veranstaltungen ins Waldstadion Syrau zu verlegen. Witterungsbedingt gelang das allerdings nur für die Klassenstufen 10, 9 und 6.

Hier gilt unser Dank besonders Herrn Jochen Mai vom SC Syrau, der die Anlagen super vorbereitete und die benötigten Sportgeräte bereitstellte.

Die Klassenstufen 5, 7 und 8 absolvierten ihren Leichtathletik-Sporttag in unserer schönen neuen Sporthalle in Pausa. Hier wurde ebenfalls ein 4-Kampf absolviert.

Alle Schüler der Schule haben damit auch die Leistungen für das Deutsche Sportabzeichen abgelegt. Bei diesem Wettbewerb konnte sich unsere Schule in den letzten Jahren in der Kategorie bis 400 Schüler sachsenweit immer unter den 3 besten Schulen platzieren. Wir würden uns freuen, wenn uns das auch in diesem Jahr wieder gelingt.

Gabi Zöphel

Verantwortliche der Fachschaft Sport



Ergebnisse und Platzierungen der Leichtathletik Sporttage 2020

Mädchen			Klasse 5	Jungen		
Edwine Pissors	5a	1241 P.	1	Moritz Hiergeist	5b	1192 P.
Naya Strobel	5b	1150 P.	2	Marlo Schlegel	5b	1080 P.
Hannah Blas	5b	1142 P.	3	Philipp Prager	5b	1067 P.
			Klasse 6			
Jennifer Drechsel	6b	1219 P.	1	Lenny Thiele	6a	1183 P.
Katrin Petrova	6a	1128 P.	2	Jeremy Schmalfuß	6a	944 P.
Pavlina Georgieva	6a	1106 P.	3	Sepp Morgner	6b	941 P.
			Klasse 7			
Rosalie Werner	7b	1099 P.	1	Hannes Hocke	7a	1565 P.
Mariella Neuparth	7b	1040 P.	2	Maddox Rennert	7b	1502 P.
Selina Schulze	7a	1017 P.	3	Nils Schlegel	7a	1378 P.
			Klasse 8			
Nina Kühnert		1390 P.	1	Jeremy Richter		1540 P.
Lucia Herzog		1374 P.	2	Finn Kühnert		1482 P.
Leonie-Sophie Rüdiger-Trommer		1313 P.	3	Simon Langheinrich		1448 P.
			Klasse 9			
Annika Jung		1463 P.	1	Colin Mitzlaff		1316 P.
Aaliyah Köhler		1229 P.	2	Leon Jacobi		1279 P.
Janina Otto		1129 P.	3	Ali Akbakay		1278 P.
			Klasse 10			
Stella Morgner	10b	1255 P.	1	Justin Hartmann	10a	1852 P.
Hannah Nicolai	10b	1143 P.	2	Nico Ritte	10a	1785 P.
Nina Kühnler	10b	1017 P.	3	Ricco Pomsel	10a	1635 P.

Schlossnachrichten



Nach einem sehr verhaltenen Neustart im September konnten zum Kabarett „Fettnäppchen“ wieder 85 Besucher im Bürgerhaus gezählt werden. Künstler, Förderverein und Gäste freuten sich gleichermaßen, wieder Kultur machen und genießen zu dürfen. Allerdings bringen die neuen Corona Maßnahmen den Kulturbetrieb im November wieder zum Stillstand – alle Konzerte müssen abgesagt werden, so auch das „**SAXOFONQUINTETT KLINGENTHAL**“. Der neue Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

An den Plänen für die Folgemonate wollen wir gern festhalten. Am **04.12.2020** finden gleich zwei Veranstaltungen im Schloss statt. In der Galerie im Kreuzgewölbe findet 17 Uhr die VERNIS-SAGE mit Werken von DR. PETER TRUHM statt. Gezeigt werden „Wiedergegebene Lebenserfahrung in Bild, Holz und Keramik“. Anschließend um 19 Uhr, spielen die „PLAUENER MUSIZIERFREUNDE – Festliche Barockmusik zur Weihnachtszeit“ im weihnachtlich geschmückten „Weißen Saal“. Eintrittskarten sind für 13 € im Vorverkauf und 14 € an der Abendkasse erhältlich.

Am **16.01.2021**, 19 Uhr starten wir gleich mit einem Highlight ins neue Veranstaltungsjahr. Adorstar NICO MÜLLER, begleitet von Prof. Michael Schütze am Klavier, tritt bereits zum dritten Mal in Leubnitz auf. In gewohnter Weise wird es ein heiterer und unterhaltsamer Liederabend, der mit dem Titel „WEIN, WEIB und GESANG“ allerhand Interpretationsspielraum bietet. Dargeboten werden von klassischen Liedern, auch Musical- und Crossoverhits. Aufgrund der großen Nachfrage empfiehlt es sich, die Karten bereits jetzt im Vorverkauf für 22 € zu sichern. Da nun Weihnachten nicht mehr weit ist – Konzertkarten und Wertgutscheine sind eine wunderbare Geschenkidee.

Eine gute Nachricht können wir noch verkünden:



Dank einer großzügigen Förderung mit Bundesmitteln im Rahmen des Programms „Neustart Kultur“ werden zur Zeit die Fenster im Weißen Saal und in der Fuchshalle saniert, so dass sie wieder leicht zu öffnen sind. Ausgerüstet mit Oberlichtöffnern kann zukünftig während der Konzerte frische Luft für ein besseres Raumklima sorgen. Der neue, den Auflagen des Denkmalschutzes folgende Anstrich, wird den Weißen Saal im neuen Glanz erstrahlen lassen.

Förderverein „Freunde des Leubnitzer Schlosse“ e.V.

„Wiedergegebene Lebenserfahrung in Bild, Holz und Keramik“

Das ist der Titel unter dem Dr. Hans-Peter Truhm am **4. Dezember 2020 um 17:00 Uhr** seine Werke im Kreuzgewölbe im Schloss Leubnitz ausstellt. Kurz vor Beendigung des 2. Weltkrieges wurde er als echter Vogtländer in Mehltheuer geboren.

1963 legte er das Abitur in Schleiz ab. Nach dem Medizinstudium an der Humboldt-Universität in Berlin begann er seine Tätigkeit als Chirurg am Plauener Krankenhaus, eine Arbeit, die er 22 Jahre ausübte. Nach den Jahren klinischer Tätigkeit erfolgte nochmals eine Neuorientierung. Er eröffnete zusammen mit einem Kollegen eine chirurgische Praxis in Schleiz. Seit früher Jugend ist Dr. Hans-Peter Truhm sportlich interessiert und aktiv in verschiedenen Sportarten. Zu künstlerischer Beschäftigung fand er erst in den letzten Jahren durch einen schweren Schicksalsschlag, den Verlust der Ehefrau. Das zu verarbeiten, die Zeit sinnvoll zu nutzen, besuchte er einen Töpferkurs, schnitzte Holzfiguren und fertigte Metalltreibarbeiten an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch zur Vernissage.

Förderverein „Freunde des Leubnitzer Schlosses“ e.V.



René SPANNER
Thüringer Brennstoffgroßhandel
Kohle & Heizöl
REKORD schon bestellt?
Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2 036622 / 51869
07950 Zeulenroda-Triebes


BESTATTUNGSDIENST
MARION TODT

Neundorfer Str.120
08523 Plauen

Tel.: 03741-70 70 60

www.bestattungsdienst-todt.de • info@bestattungsdienst-todt.de



Oktoberfest 2020

Leubnitz. Es war das 23. Oktoberfest und alles war anders. Corona rüttelt auch an unseren Festen.

Nachdem seit Mai alle lokalen Feste unserer Vereine abgesagt werden mussten, wollten die Leubnitzer Schützen nicht auf ihr zur Tradition gewordenen Oktoberfest verzichten.

Seit 1998 zelebriert alljährlich die Schützengesellschaft zu Leubnitz am 3. Oktober ihr Oktoberfest.

In Ehrenformation marschieren die Leubnitzer Schützen, begleitet von Marschmusik der „Rosenbachtaler Blasmusikanten“, zum Leubnitzer Kriegerdenkmal.

In der feierlichen Gedenkveranstaltung mit Kranzniederlegung erinnern Bürgermeister, Pfarrer und Schützenvorstand an die Opfer der beiden Weltkriege, der Opfer von Krieg und Gewalt und unsere aktuelle politische Geschichte.

Danach geht es in Formation und Marschmusik zum gemütlichen musikalischen Nachmittag. Der eigentlich und immer mit viel Spannung erwartete Höhepunkt ist die Krönungszeremonie des neuen Schützenkönigs.

Eigentlich sollte es wieder ein Fest wie schon seit 23 Jahren werden. Eigentlich. Durch Corona kam alles anders.

Nach den Motto's: Geht nicht, gibt's nicht und Traditionen und Zeremonien gilt es zu pflegen, fand das Oktoberfest im kleinen Rahmen statt. Die Gedenkveranstaltung am Denkmal war etwas für Frühaufsteher und wurde zelebriert wie immer. Als Ersatz für den musikalischen Nachmittag trafen sich die Schützen schon vormittags vor dem Schützenhaus. Tolles Wetter und viel Platz ließen

keine Forderung aus dem Hygienekonzept offen. Auf die Krönung des Schützenkönigs verzichten? Geht gar nicht. So nahm die Zeremonie im kleinen Kreis ihren gewohnten Verlauf. Dank schwach besetzter Salutabteilung mit nur einem Salutschützen musste der neue Schützenkönig Alexander Blei auf nichts verzichten. Der Salut war diesmal absolut synchron lobten die anwesenden Gäste und freuten sich mit dem spendablen Schützenkönig über das kleine aber feine (Oktober) Fest.

Schützenkönig 2020, Alexander Blei



Dass die Hürden, Schützenkönig zu werden hoch liegen, zeigt das denkbar knappe Ergebnis zum Königsschießen.

Mit 35 von 36 erreichbaren Ringen erkämpft sich Alexander Blei schon zum zweiten Mal die Ehre des Schützenkönigs zu Leubnitz. Die gleiche Ringzahl schaffte auch Peter Nowak. Erst die Auswertung der zweiten Scheibe brachte die Entscheidung. Mit 33 Ringen hatte der Vize das Nachsehen. Das beachtliche Ergebnis von Alexander Blei von 34 Ringen auf der

zweiten Scheibe zeigt, dass sich regelmäßiges Training, Konzentration und Ehrgeiz auch lohnt. Herzlichen Glückwunsch Alexander.

Eberhard Prager

Gartenbau Großer

Hauptstraße 8 Tel.: 037431/3563
08527 Schneckengrün mobil: 0173/8453239



Verkauf: **Nov. - Feb.:** Mo – Fr 14.⁰⁰ – 17.⁰⁰ Uhr
Sa 9.⁰⁰ – 11.⁰⁰ Uhr

- * Grünpflanzen * Jungpflanzen * Trauerfloristik
- * Blühende Topfpflanzen * Floristik für alle Anlässe

*** Weihnachtsbaumkultur ***

» *frisches Gemüse aus eigenem Anbau* <<

» *Grabgestecke für Totensonntag* <<

»» **Weihnachtsbaum bereits jetzt reservieren** <<<<

(Abholung auch in Mehltheuer auf Bestellung unter 3785 möglich)

Tierbestattung-Vogtland.de

Einzel- oder Sammel-Kremierung, Erdbestattung auf eigenem Tierfriedhof (in Syrau) oder Kunden-Grundstück
Tel. 0800 23 777 33 · gebührenfrei 24h

10 JAHRE

Dieses Jubiläum ist für uns nicht selbstverständlich und wäre ohne Sie, liebe Patienten, nicht möglich gewesen.

Deshalb sagen wir auf diesem Weg **herzlichen Dank!**

Ihre Treue nehmen wir als Ansporn, uns auch in Zukunft für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden einzusetzen.

An dieser Stelle möchte ich auch ein herzliches Dankeschön an meine Mitarbeiterinnen richten. Durch ihre engagierte Arbeit ist es möglich gewesen, die Praxis so erfolgreich zu führen!

Anlässlich unseres Jubiläums veranstalten wir vom 30. 11. – 4. 12. 2020 eine Aktionswoche, in der Sie sich täglich auf eine kleine Überraschung freuen können.

Herzlichst Ihre
Solveig Hönemann



Botschaften aus dem All

Mehltheuer. B. Vogtländer hat sich vom irdischen in den Raum außerhalb unserer gewöhnlichen Vorstellungen begeben und mit seiner „Botschaft aus dem All“ Wege für die Phantasie seiner Leser geöffnet. War es im ersten Teil seiner Erzählung „nur“ ein Ausflug innerhalb der uns einigermaßen bekannten Welt außerhalb der Erde, geht es in der Fortsetzung viel weiter nach „draußen“. Zunächst spielt sich die Einführung in die Utopie der Handlungen noch auf der Erde ab: Weit in der Zukunft haben Forscher in einer Höhle der Antarktis mit dem Fund eines Helms eine seltsame Entdeckung gemacht. Ria, die sich den Helm aufsetzt, wird in die Luft gehoben und fällt unsanft auf den Höhlenboden, wo sie im Koma verharrt. Ratlosigkeit unter ihren Begleitern, die allerdings einen Hinweis finden, wo sie das seltsame Geschehen auflösen können. Also geht es kurzentschlossen bei geringer Reisezeit auf den Mars. Dort wird das Rätsel gelöst, welches vor grauer Vorzeit Außerirdische mit dem Helm auf die Erde brachten. Ria ist gesund und munter bei einer irdischen Expedition eingesetzt, als die Wissenschaftler im zweiten Teil der Erzählung des Autors vor eine viel gefährlichere und weiter im All liegende Prüfung gestellt werden: Auf der vor zwei Jahren auf dem Saturnmond Titan eingerichteten Forschungsstation wurden für die Menschen verständliche Signale unbekannter Wesen empfangen, die alle Erreichbaren vernunftbegabten Wesen des Universums zur dringenden Hilfe aufforderten. Die technischen Möglichkeiten machen es in der Geschichte möglich, den Ursprung der Signale ausfindig zu machen und ein Raumschiff steuert innerhalb kurzer Zeit (die Lichtgeschwindigkeit als Obergrenze ist aufgehoben) dem Ziel entgegen. Es handelt sich um den vierten Mond eines fremden Planeten in einem völlig andren Sonnensystem als dem Irdischen. Dort machen sich die Forscher auf den Weg. Obwohl sie wegen der angeforderten Hilfe aufgebrochen waren, werden sie zunächst nicht besonders freundlich begrüßt... Aber lesen sie die Geschichte doch selbst. Bernd Rudert aus Mehltheuer als Autor war schon als Kind vom Phantastischen, Unvorstellbaren begeistert als er Karl May, Jules Verne und andere Autoren las. Erich von Däniken und Co. verstärkten seinen Wunsch, selbst in das Universum einzutauchen. Die Zeit dafür hat er Jahrzehnte nicht finden können. Nun liegen die ersten beiden Geschichten „Eine Botschaft aus dem All“ gedruckt vor und können im Buchhandel oder direkt beim Autor erworben werden. jpk

Herzliche Einladung
Am Samstag, den 28. November 2020
wollen wir im Park/neue Feuerwache
für unseren OT Mehltheuer
den diesjährigen Weihnachtsbaum aufstellen.
ca. 17.00 Uhr soll er in vollem Licht
erstrahlen.

Bei Glühwein und Roster können sich alle
auf die bevorstehende Adventszeit
einstimmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !!!
Feuerwehr- und Heimatverein Mehltheuer e. V.
und die Feuerwehr Mehltheuer



Heizöl??? (037468) 23 62

• Containerdienst • Brennstoffe • Heizöl

König Mineralöle GmbH
 Dorfstr. 1
 08233 Treuen
 OT Hartmannsgrün
 Tel.: (03 74 68) 23 62
 Fax: (03 74 68) 23 75
www.koenig-heizoeel.de
koenig-heizoeel@t-online.de



Thüringens größter Modellbahnfachmarkt präsentiert: LGB • HO • HOe • Märklin • TT • N + Z

Startsets Analog und Digital
 in großer Auswahl

NEUHEIT! Auch für Kinder

ab 3 Jahren zum **Super-Preis**
 mit Fernbedienung und Sound

Puppenstuben

dazu Beleuchtung, Möbel, Zubehör, Tapeten usw.

Modellautos

Holz-, Siku- und Spielwaren

Reichhaltiges Angebot
an Loks, Waggons +
Zubehör!

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 und
 15.00 - 18.00 Uhr
 Mi. geschlossen,
 Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Fa. Peter Schmidt, Koskauer Str. 73, 07922 Tanna, Tel. 03 66 46 / 2 25 93



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort 2-3 Näher/Industrienäher (m/w/d)

- Haben Sie Erfahrung an Industrienähmaschinen? Können Sie nähen? Dann bewerben Sie sich bei uns!
- In unserem Nähatelier erhalten Sie ein Festgehalt plus einen leistungsbezogenen individuellen Bonus.
- Damit wir uns gut verständigen können, ist es erforderlich, dass Sie Deutsch sprechen.
- Art der Stelle: Vollzeit, Teilzeit, Festanstellung
- Gehalt: ab 10,00 € pro Stunde
- Arbeitszeiten: 8-Stunden-Schicht, Tagschicht
- Leistungen: kostenlose Getränke
- Sonderzahlung: Zusatzzahlungen
- Berufserfahrung: Industrienäherei: 1 Jahr (bevorzugt)

Senden Sie Ihre Bewerbung an:
Interieur Manufaktur Schönberg UG (haftungsbeschränkt)
Mühltruffer Straße 9
08539 Rosenbach / Vgtl. OT Schönberg
oder per Mail an: info@interieur-manufaktur.de

INTERIEUR
MANUFAKTUR
SCHÖNBERG UG

Infos im Netz unter:
www.interieur-manufaktur.de



Die SG Grün-Weiß Mehltheuer informiert:

Sportliche Bilanz eher durchwachsen

Zwei Monate der Kegelsaison 2020 / 21 sind absolviert, also Zeit für eine kurze erste Bilanz. Sportlich gab es auch zuletzt wieder mehr Niederlagen zu beklagen, als sich über Siege zu freuen. Aber bei neun Mannschaften ist das alles auch sehr relativiert zu betrachten.

Unsere erste Männermannschaft ist durchaus gut in die Saison gekommen, auch wenn Tabellenplatz 5 nicht unbedingt ganz toll klingt, wenn man am Ende ganz vorn stehen will. Erstens hat man ein Spiel weniger absolviert, zweitens hat man gegen die beiden Mitabsteiger aus der 2. Bundesliga zu Hause gewonnen und auswärts unentschieden gespielt. Drittens gab es bisher erst eine Niederlage und die gegen Dommitzsch, gegen die man bisher immer das Heimspiel verlor. Als Viertens in der Aufzählung würde ich das durchaus bundesligareife Mannschaftsergebnis im Spiel gegen Auerbach sehen. In diesem Vogtlandderby hatte man am Ende weit über 200 Kegel mehr zu Fall gebracht.

Auch unsere Zweite hat eine Spielklasse tiefer endlich den Bock umgestoßen. Nach teilweise echt bitteren Niederlagen zu Saisonbeginn gelang nun sogar auswärts ein überzeugender Sieg. In Treuen gewann man fünf der sechs Duelle und hatte auch in der Kegelzahl einen dreistelligen Vorsprung herausgespielt. So könnte es jetzt gerne weiter gehen.

Die restlichen Männermannschaften sind bisher sieglos geblieben. Alle drei Teams hatten in ihren jeweiligen Spielplänen zuletzt eine Spielpause von zwei Wochenenden festgeschrieben.

Alle grün-weißen drücken die Daumen, dass nach dieser kleinen „Denkpause“ vor dem Hinrunden Ende die ersten Saisonsiege bejubelt werden können.

Unsere zwei Seniorenteams haben erst jeweils drei Spiele absolviert, da sind Vorhersagen doch sehr spekulativ. Positiv zu vermerken ist, dass beide ihr Heimspiel gewonnen haben. Die Zweite gewann sogar eins der beiden Auswärtsspiele. Wenn am Ende die Verbandsliga für Mehltheuer 1 gehalten werden kann, wäre das Saisonziel erreicht. Bei der Truppe in der Bezirksklasse sind die Gegner nicht ganz so stark einzuschätzen. Vielleicht geht da ja sogar etwas Richtung Tabellenspitze.

Für unsere Frauenmannschaften war von Anfang an klar, dass es dieses Jahr schwer werden würde. Allein sechs Spielerinnen stehen mittlerweile langfristig nicht zur Verfügung. Schweren Herzens werden wir wohl die Zweite aus dem Punktspielbetrieb zurückziehen müssen. Das Augenmerk liegt dann nur noch allein auf der Sicherung des Klassenerhaltes in der Verbandsliga. Hier zeigt die Tabelle mit Mehltheuer als Vorletztem zwar auch ein trauriges Bild, aber noch hat man alle Chancen in den eigenen Händen. Fünf Teams haben sich etwas nach oben abgesetzt, von denen hat man schon drei bespielt. Gegen die Mannschaften, die um den Klassenerhalt kämpfen, hatte man erst ein Duell und das wurde gewonnen.

Lutz Frauendorf, 1. Vorsitzender

eins
energie in sachsen

www.eins.de



Freuen
Sie sich
auf günstiges
Erdgas von
eins

Schon jetzt an Ihre neue Heizung denken.

Ohne Anschaffungs- und Installationskosten – Sie zahlen bequem ein monatliches Entgelt. Inklusive Wartung und Service.
www.eins.de/meine-heizung

Erfolgreicher Jahresabschluss

Schneckengrün. Leider fielen in diesem Jahr Corona bedingt der Großteil der Meisterschaften und Pokalwettkämpfe aus. Deshalb waren viele Schützen froh über das Angebot des Sächsischen Schützenbundes, landesoffene Bestenermittlungen als Ersatz für die offiziellen Landesmeisterschaften durchzuführen. Auch die Rundenwettkämpfe des Sportschützenkreises und der Erzgebirgische Schießmarathon in Bockau fanden statt.

Beim 100schüssigen Wettkampf der Schützengesellschaft Bockau 1871 e.V. am 28. September belegten die Plätze 7-9 die Schneckengrüner Schützen Karsten Schulze, Reinhard Wetzel und Dieter Späthe. Als Mannschaft belegten sie Platz 4.

Eine Woche später fanden in Hoyerswerda die Bestenermittlungen in den Auflagedisziplinen statt.

Der Schneckengrüner Schützenverein wurde durch drei Schützen vertreten und konnte 12x Edelmetall mit ins Vogtland nehmen.

In der Disziplin 50 m KK Auflage gewannen Lothar Michalk Gold, Monika Michalk und Reinhard Wetzel jeweils Silber. Als Mannschaft gewannen die drei den ersten Platz.

Auch auf der doppelten Distanz waren die Schneckengrüner nicht zu schlagen. Die Mannschaft, Monika und Lothar Michalk holten Gold und Reinhard Wetzel rundete mit Bronze den Erfolg ab. In dieser Disziplin erzielte mit 293 Ringen Monika Michalk einen neuen Landesrekord.

Ein ähnliches Resultat wurde auch mit Luftgewehr auf der 10 m Distanz erreicht, nur dass die Mannschaft hier den Silberplatz belegte.

Am 10. Oktober endeten dann auch die Rundenwettkämpfe Luft- und KK Gewehr mit dem letzten Schießen in Adorf. Auch hier konnte der Vereinsvorsitzende Werner Fechner auf eine erfolgreiche Saison zurück blicken.

In der Gesamtwertung des 60schüssigen Liegenkampfes erreichten die Plätze 6-9 die Schützen Dieter Späthe, Karsten Schulze, Reinhard Wetzel und Christian Müller, Platz 19 Stefan Wolf und



Platz 21 Birgit Fischer. Die Mannschaften belegten Platz 3 und 4. In der Disziplin KK Gewehr Auflage wurden Lothar Michalk Zweiter, Monika Michalk Vierte, Reinhard Wetzel Fünfter und die Plätze 9-12 gingen an Bernd Leheis, Stefan Wolf, Rainer Grünelt und Gert Nürnberger. In der Mannschaftswertung holten sich die Schneckengrüner Platz 1 und 3. Mit Luftgewehr Auflage auf 10 m gewann die Gesamtwertung Reinhard Wetzel vor Monika und Lothar Michalk, Platz 5, 6 und 8 gingen an Stefan Wolf, Mario Gehrke und Michaela Zenker. Die zwei Schneckengrüner Mannschaften waren nicht zu schlagen und erreichten die beiden ersten Plätze.

Lothar Michalk



Täglicher und kostenloser LIEFERSERVICE

ohne Mindestbestellwert
jeden Werktag direkt an Ihre Haustür
in Pausa-Mühltroff und Umgebung

- ✓ rezeptpflichtige Medikamente
- ✓ nicht rezeptpflichtige Medikamente
- ✓ Verbandstoffe
- ✓ Pflegehilfsmittel
- ✓ Kosmetika

Neumarkt 5 • 07952 Pausa-Mühltroff
Tel.: 037432 50545 • Fax: 037432 50546
vorbestellung@stadtapotheke-pausa.de

Ganz ohne Mindestbestellwert SO KÖNNEN SIE BEI UNS BESTELLEN:

 **Persönlich**
vor Ort in der Apotheke

 **Rezeptbriefkasten**
in Mühltroff

 **Telefonisch**
unter 037432 50545
oder per Fax
an 037432 50546

 **E-Mail oder App**



HIER
SCANNEN

 Wir liefern **jeden Werktag**
kostenfrei an Ihre Haustür
Alle Bestellungen bis 12 Uhr liefern wir am
selben Tag ab 16 Uhr aus, sofern verfügbar.

Neues vom Spaß Kultur und Tanzverein Schönberg e.V.:



Am Samstag, den 10. Oktober lud der Verein erstmalig zum Familiennachmittag in die Erholungseinrichtung Waldfrieden ein. Schon von Beginn an strömten viele Besucher in die Einrichtung.

Unser Fest begann um 14.30 Uhr. Heike Streit, die Vorsitzende des Vereins, stellte in einer kurzen Rede unseren Verein vor. Es gab selbstgebackenen Kuchen, leckere Roster vom Grill und natürlich auch Glühwein und Kinderpunsch. Außerdem fand ein Malwettbewerb zum Thema: „Wie haben unsere Kinder die Coronazeit erlebt?“ statt.



Die Kinder waren eifrig dabei, wunderschöne Bilder zu malen. Zum Schluss gab es natürlich auch Preise. Auch das Kinderreiten kam bei Groß und Klein super an. Da die Spielgemeinschaft Pausa kurzfristig wegen Krankheit absagen

musste, haben die Organisatoren alle Hebel in Bewegung gesetzt, um noch eine Alternative zu finden. Und wir hatten Glück. Der Zaubershow Eric Müller aus Jöbnitz erklärte sich bereit, seine Zaubershow aufzuführen. Kleine und große Zuschauer waren begeistert. Kleine Sketche gab es auch. Aufgeführt wurden diese von Sabrina Liedemann und Sandy Thoß. Jeanette Köhler und Li Streit tanzten mit den Kindern kleine Mitmach Tänze und die Kleinen machten fleißig mit. Dank der Hilfe von unseren Mitgliedern und Unterstützern war es ein gelungener Nachmittag im gemütlichen Ambiente.



Vielen Dank für die Spenden, die gesammelt wurden. Unser Bestreben ist es, uns sozial zu engagieren. Bis Ende des Jahres wollen wir noch weiter sammeln und dann an eine Einrichtung spenden. Welche das ist, werden wir ganz offiziell nach unserer geplanten „Weihnachtstradition für Jung und Alt“, welche am 12.12.2020 stattfinden soll, verkünden.



Uns kann man auch buchen, sei es für Ihre Weihnachtsfeier oder einen Geburtstag oder sogar für eine Hochzeit. Bis jetzt haben wir eine kleine Theatergruppe, die aber noch in den Anfängen steht. Zukünftig soll es auch eine Kindertanzgruppe geben, welche auch gebucht werden kann. Je öfter wir ge-



bucht werden, um so mehr Spenden können wir sammeln. Natürlich brauchen wir nicht nur Spenden sondern auch Aktive, die bei uns mitmachen wollen. Je größer wir wachsen, umso mehr können wir erreichen. Jeder ist herzlich willkommen. Auch Kinder werden für unsere Kindertanzgruppe gesucht. Meldet euch bei:

Heike Streit: 0176/66115114

Stefan Zaumsegel: 0176/66602546

Email: sktv.schoenberg@gmail.com oder auch über Instagramm

*Wie schon erwähnt,
laden wir Sie zu unserem
Weihnachtstreiben unter dem Motto:*

„Weihnachtstraditionen für Jung und Alt“

*am 12.12.2020 um 14.30 Uhr
in die Erholungseinrichtung Waldfrieden ein.*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**WIR FÜHLEN UNS HIER
MIT DEN MENSCHEN IM
VOGTLAND VERBUNDEN.**



www.bestattungsunternehmen-partner.de



Bestattungen
„PARTNER“
Kerstin & Joachim Roßbach GmbH

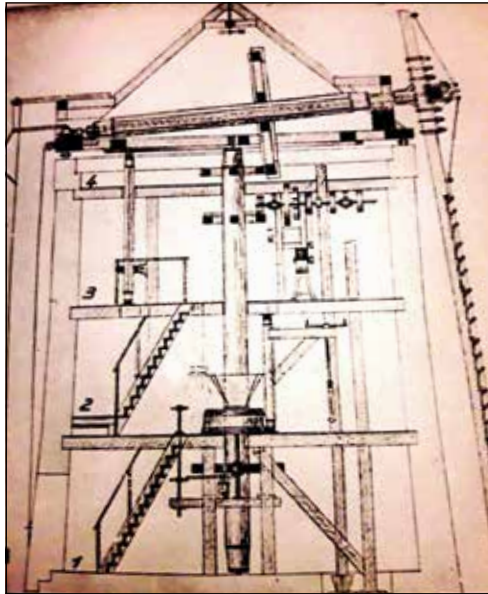


03741/48004

PLAUN
Röntgenstr. 39
ELSTERBERG
Hohndorfer Str. 1
AUERBACH
Göltzschtalstr. 36a

Zur Geschichte der Syrauer Mühlen (Teil 6)

Nach dem die Mühle im Jahre 1929 das letzte Mal im Betrieb war, wurde sie bereits im Oktober 1934 von der Kreishauptmannschaft Zwickau unter den Schutz des Heimatschutzgesetzes gestellt und in die Landesdenkmalliste eingetragen. Schließlich konnte sie dann aus Mitteln, die der Landesverein Sächsischer Heimatschutz - Dresden, die Stadt Plauen, der Bezirksverband der Amtshauptmannschaft Plauen und die Gemeinde Syrau bereitgestellt hatten, von der Gemeinde Syrau am 11. April 1936 von den Erben des letzten Windmüllers Reinhold Jahn erworben werden. Damit möchte ich aber das Kapitel der Syrauer Mühle noch nicht schließen, denn Interessant ist natürlich auch die Einrichtung und Funktionen in



den einzelnen Etagen. Im Erdgeschoss befindet sich der Antrieb für die beiden Mahlgänge. Auf der Königswelle sitzt ein großes Kammrad, dessen hölzerne Kämme mit zwei kleineren gußeisernen Kammrädern in Eingriff gebracht werden können, die auf den beiden Mühleisen sitzen. Diese beiden kleinen Kammräder trieben im 1. Stock die beiden Mühlsteine an. Die Mahlgänge

konnten durch ein besonderes Stellzeug ein- und ausgerückt werden, durch das die kleinen Kammräder auf den Mühleisen nach oben oder unten geschoben wurden. Die Sackstutzen für den Schrot- und Mehlgang befinden sich an der Decke des Erdgeschosses, das im übrigen auch als Sackspeicher diente. Ebenfalls befand sich ein Elevator im Erdgeschoss, der das Mahlgut wieder bis in das Dachgeschoss transportierte. Das war eine große Erleichterung für den Müller, wenn man bedenkt, dass das Mahlgut 10 - 11 mal durch die Mühlsteine laufen musste, ehe es feines Mehl war, und der Müller vor dem Einbau des Elevators die Säcke auf dem Rücken nach oben tragen musste.

Ortschronist:
Frank Wunderlich

***So wie der Wind zur Mühle gehört,
so gehörtest du zu uns!***



Foto: Archiv TMGS, A. Krone

Wir trauern um unsere Mühlenfreundin und
Botschafterin für das Vogtländische Mühlenviertel

Cathrin Hähner

***Ganz still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort,
du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.***

Das Team des EB Drachenhöhle Windmühle Syrau
und der Fremdenverkehrsverein Rosenbach e. V.

Anlichteln zum Advent in Syrau

Die Feuerwehr Syrau lädt zum gemütlichen Anlichteln zum Advent ein:

Samstag, 28.11.2020

18.00 Uhr am Gerätehaus der Feuerwehr

Wir möchten bei Lichterschein und Feuerschein einstimmen auf die Adventszeit.
Für Speisen und Getränke ist gesorgt.
Die Veranstaltung findet unter Beachtung der Corona-regeln statt.
Wir laden herzlich ein!

Die Feuerwehr Syrau

fotostudio
andreaswetzels

Telefon: 0170 2436391
E-Mail: wetzelfoto@t-online.de
Gartenstraße 24 · 08539 Leubnitz

Terminvereinbarung
telefonisch oder per
E-Mail

Passfotos, Porträts, Hochzeiten,
Familienfeiern, Schulanfang u.v.m.

NEU!

www.luftbild-vogtland.de

Jetzt ein tolles Projekt unterstützen!



Auf die Bänke fertig los

Dorfclub Syrau e.V.

Rettet unsere schöne Freilichtbühne! Nach den geplanten Umbaumaßnahmen würden nur maximal 50% der bisherigen Sitzreihen wieder aufgestellt. Für mehr ist kein Geld da! Wir der Dorfclub Syrau kämpfen um jede Sitzbank. Helft mit und werdet Unterstützer.



Benötigte Geldsumme: 5.000 €

Finanzierungsende: 30.12.2020

Projektbetreuer: Mario Branse, Dorfclub Syrau e.V.



Wer sind wir und was treibt uns voran? Der Dorfclub Syrau ist ein aktiver Verein, der mittlerweile weit über die Ortsgrenze hinaus erfolgreich tätig ist und wahrgenommen wird. Hier einige unserer Referenzprojekte: Höhlenfest, Juniton-Festival, Mühlenadvent, Eisbahn, Restaurierung Kriegerdenkmal, Errichtung eines Sonnensegels über der Freilichtbühne. Desweiteren sind wir überall dort zu finden, wo andere Vereine Hilfe brauchen.



Jetzt das Projekt unterstützen:

<https://vrbank-bayreuth-hof.viele-schaffen-mehr.de/auf-die-baenke-fertig-los>

Neues vom Dorfclub Syrau e. V.:



Auf die Bänke fertig los – Viele schaffen mehr!

Liebe Rosenbacher, das ist unser Motto, um den Eigenbetrieb Drachenhöhle/ Windmühle bei der Sanierung der Freilichtbühne Syrau zu unterstützen.

Der Eigenbetrieb als Betreiber der einnahmestärksten Tourismusattraktion in der Gemeinde Rosenbach, hat mit der Sanierung des Höhlenparks ein ehrgeiziges Projekt gestartet. Das etwas altbackene Antlitz des Höhlenparks wird an heutige Standards angepasst.

Im Zuge der Neugestaltung wird auch die in die Jahre gekommene Freilichtbühne in Angriff genommen. Dies betrifft neben den Wegen und Traversen auch alle vorhandenen Sitzreihen.

Leider reichen die verfügbaren Mittel für die Sanierung aller Sitzreihen nicht aus, so dass nicht mehr jede Bankreihe neu gestellt werden kann. Es würden große Lücken zwischen den Reihen bleiben. Dies wollen wir so nicht hinnehmen! Eine Freilichtbühne braucht Bänke, man denke nur an unsere Freitagabendshow und ans Juniton Festival.

Der Dorfclub Syrau e.V. hat deshalb in Zusammenarbeit mit der VR-Bank Bayreuth-Hof ein Crowdfunding Projekt (Geldsammelaktion) ins Leben gerufen, um die fehlenden **14.000 €** mit Unterstützung vieler Freunde des Höhlenparks zu sammeln. Mindestens 5.000 € müssen eingehen, um die Aktion erfolgreich abschließen zu können. Die VR-Bank beteiligt sich und legt für jede Spende einen Bonus oben drauf! Sollten wir das nicht schaffen, bekommt jeder sein eingezahltes Geld zurück.

Wir möchten hiermit alle Rosenbacher und weitere Interessenten aufrufen, uns zu unterstützen. Jeder Betrag hilft, unsere Kinder werden es uns danken. So wie 1928 unsere Vorväter die Entscheidung trafen, die Drachenhöhle als Schauhöhle auszubauen und dies innerhalb von 6 Monaten bewerkstelligten!

Gespendet wird über die eigens dafür erstellte Internetseite der VR-Bank. Einfach Betrag eingeben und die geforderten Angaben ergänzen und schon ist man Unterstützer. Eine Spendenquittung wird von der VR-Bank automatisch ausgestellt. Im abgedruckten Flyer links sind noch mal alle Informationen zusammengefasst. Spendenlink: <https://vrbank-bayreuth-hof.viele-schaffen-mehr.de/auf-die-baenke-fertig-los>

Sollte jemand nicht über die Internetseite spenden wollen oder können, müsste der Betrag an den Dorfclub Syrau überwiesen werden. Wir zahlen diesen dann über die Internetseite ein, denn nur so beteiligt sich auch die Bank mit einem Bonus.

Hier unsere Kontodaten:

VR Bank Bayreuth Hof

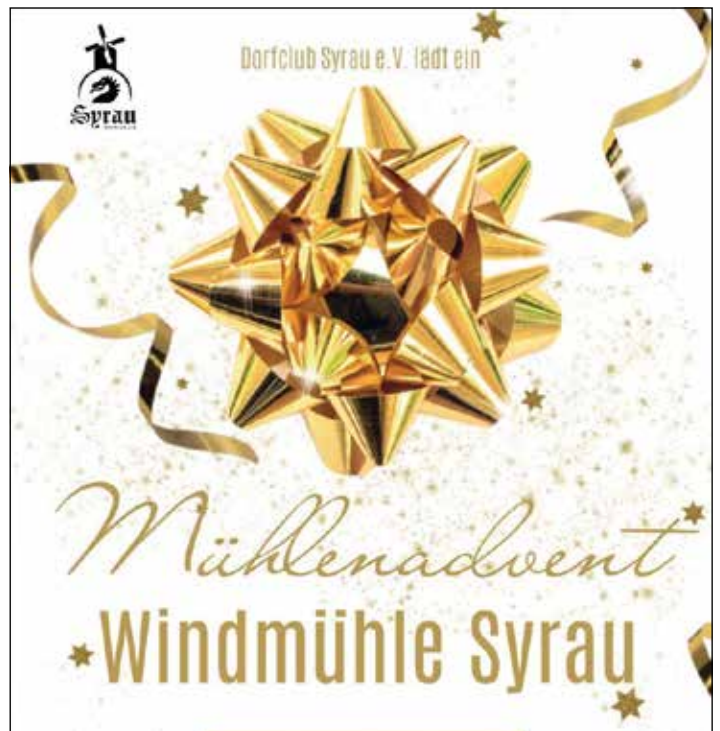
IBAN: DE39 7806 0896 0005 3049 97

BIC: GENODEF1HO1

Vielen Dank für eure Unterstützung!
Euer Dorfclub Syrau e. V.

Verschiebung Mühlenadvent

Der Dorfclub Syrau hält auch trotz der aktuellen Lage an der Durchführung des Mühlenadvents an der Windmühle Syrau fest. Wir hoffen, dass diese Veranstaltung im Dezember stattfinden kann. Der Termin wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Drücken wir alle die Daumen, damit eine Durchführung möglich ist.



Information

Seniorenweihnachtsfeier Syrau

Liebe Syrauer Senioren,
aufgrund der aktuellen Corona-Situation und des hohen Risikos gerade für Senioren, haben wir uns entschlossen, auf die diesjährige Feier zu verzichten. Wir hoffen sehr, dass wir uns spätestens Weihnachten 2021 alle gesund wiedersehen.

Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag

Ebenso wird es in diesem Jahr keine Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag geben. Leider zwingen uns die von der Bundesregierung beschlossenen Maßnahmen anlässlich der Corona-Pandemie zu diesem Schritt.

Bitte bleibt alle gesund!

Euer Dorfclub Syrau e. V.

Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung

schnell, günstig, ohne Bagger

www.baumstumpf-raus.de

Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

**Jetzt schon
an
Weihnachten
denken!**

LAREMO GmbH
Hohe Straße 25, 07957 Langenwetzendorf

Spielzeug aus dem LAREMO-SHOP!



Erfragen Sie gern
unseren Katalog!

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 6:30-18:00 Uhr und Sa 7:30-12:00 Uhr ☎ (036625) 55-202
info@laremo.de

Liebe Syrauer Schlangenfreunde,

mit viel Liebe und Kreativität habt ihr seit Monaten eine wunderschöne Steinschlange wachsen und gedeihen lassen. Beim Betrachten spürt man, dass ihr damit Freude, Hoffnung und Zuversicht zum Ausdruck bringt und diese mit vollem Herzen weitergebt.

**Danke für dieses wunderbare Geschenk sagt euch
Gabriele Zöller aus Syrau!**



Wir treffen den Nagel auf den Kopf!

ZIMMEREI SPÖRL

- Dachstühle
- Carports
- Vordächer
- Verkleidungen
- Treppenbau
- Treppenrenovierung
- Innenausbau
- Trockenbau



Andreas Spörl
- Zimmermeister -

Am Waschteich 2
08539 Rodau
Telefon: 037435/51610
Mobil: 0172/7822189
Zimmerei-Spoerl@gmx.de

PCC
Printhouse Colour-Concept

Ihr Partner für erfolgreiche Werbung

Tel.: 03741/59 88 38
E-Mail: helko.grimm@pccweb.de

TREPPENLIFTE KOSTENLOS & günstig!

Sanitätshaus
SperSchneider

HOF - VOGTLAND



Gratis Beratung über Zuschüsse!



09281 - 3030

Neues Recht auf unseren Straßen

Mitschuld wegen unterlassener medizinischer Behandlung

Ein Motorradfahrer hatte schuldlos einen schweren Verkehrsunfall. Er hatte danach unter anderem mit einer Depression zu kämpfen und konnte nicht mehr arbeiten. Das wurde ihm letztendlich zum Vorwurf gemacht. Denn nach Jahren der Behandlung verzichtete er schließlich mehr als zwei Jahre darauf und wollte stattdessen von der Haftpflichtversicherung des Unfallversachers Geld sehen: Er wollte seinen Verdienstausschlag ersetzt haben, bis er in Rente ging. Das verweigerte die Versicherung mit dem Argument, seine Depression nicht behandelt zu haben. Denn nach einer medizinischen Behandlung hätte er wieder arbeiten können. Es ging vor Gericht. Das Gericht war aufseiten der Versicherung und bestätigte aufgrund der fehlenden Behandlung seiner Depression ein Mitverschulden des Unfallopfers. Er habe gegen die sogenannte Schadenminderungspflicht gemäß Paragraph 254 Abs. 2 BGB verstoßen. Die unterlassene Behandlung habe dazu beigetragen, dass die Depression chronisch werde, hieß es im Urteil, nachdem Sachverständige befragt wurden. Das Gericht kürzte den Anspruch des Klägers um 75 %. OLG Schleswig-Holstein

Zehn Prozent vom Nettoeinkommen

Ein Motorradfahrer, der ohne eigenes Verschulden in einen Unfall verwickelt wurde, klagte seinen Verdienstausschlag ein, nachdem die Lohnfortzahlung abgelaufen war. Vor Gericht wurde um die berufsbedingten Aufwendungen gestritten, die er sich in dieser Zeit erspart hatte. Solche ersparten berufsbedingten Aufwendungen seien grundsätzlich mit einem Pauschalbetrag von 10 % des Nettoeinkommens anzurechnen, urteilte das Gericht. Weise der Geschädigte niedrigere Aufwendungen nach, könnten diese berücksichtigt werden. OLG München

Keine MPU, da kein Geld?

Ein Autofahrer verlor seine Fahrerlaubnis, da er es versäumte, eine MPU vorzulegen. Er wehrte sich gerichtlich und argumentierte, er habe kein Geld dafür. Wenn schon eine MPU sein müsse, dann habe diese die Fahrerlaubnisbehörde zu bezahlen. Es sei nicht in Ordnung, ihm die Fahrerlaubnis zu entziehen, bloß weil er dazu finanziell nicht in der Lage sei. Das Gericht sah das anders. Kraftfahrer müssten eine MPU aus eigener Tasche finanzieren und dabei alle Möglichkeiten ausschöpfen – genau so, wie sie die Fahrerlaubnis selbst bezahlen müssten, hieß es in der Entscheidung. Nur in Ausnahmefällen könnte Bedürftigkeit eine Rolle spielen. Im Fall tat das der Autofahrer nicht. Die Fahrerlaubnisbehörde müsse nicht einspringen, könne aber ihre Entscheidung zur Entziehung der Fahrerlaubnis ausnahmsweise aufschieben, wenn dadurch die Verkehrssicherheit nicht gefährdet werde. VGH München

1,1-Promille-Grenzwert muss nicht für Pedelecs gelten

Ein mit 1,59 Promille alkoholisierte Pedelec-Fahrer kollidierte mit einer Radfahrer. Amtsgericht und Landgericht sahen darin keine fahrlässige Trunkenheit im Straßenverkehr. Pedelecs seien kein Kfz, daher gelte für sie nicht 1,1 Promille als Grenzwert zur absoluten Fahruntüchtigkeit, sagten diese. 1,6 Promille, also der „Radfahrer-Wert“, seien deshalb maßgebend. Das OLG Karlsruhe stellte dagegen in der Revision klar: Auf die Kfz-Eigenschaft von Pedelecs komme es nicht an, wenn es um die absolute Fahruntüchtigkeit gehe. Pedelecs stünden zwischen Fahrrädern und Mofas, deshalb könne dieser Wert nicht einfach auf Pedelec-Fahrer übertragen werden. Man müsse auf „gesichertes naturwissenschaftlich-medizinisches Erfahrungswissen“ zurückgreifen können, um zu beurteilen, ob auch unter 1,6 Promille eine absolute Fahruntüchtigkeit möglich sei. Dieses Wissen, hieß es im Urteil weiter, gebe es derzeit aber noch nicht. OLG Karlsruhe

Betrunken unterwegs: Inlineskates sind keine Kfz

Ist ein Inlineskater betrunken unterwegs, so ist das keine fahrlässige Trunkenheitsfahrt. Inlineskates sind keine Fahrzeuge im Sinne der StVO, urteilte das LG Landshut und wies eine Beschwerde der Staatsanwaltschaft ab.

Das OLG Hamburg stellte fest, dass der Entzug der Fahrerlaubnis rechtmäßig ist, wenn ein Segway-Fahrer alkoholisiert steuert. Im konkreten Fall hatte der Mann 1,5 Promille. Seine Argumentation, das ein Segway kein Kraftfahrzeug sei, widersprach das Gericht. Das Gefährt gilt rechtlich als elektronische Mobilitätshilfe.

Keine Haftung des Fußgängers bei Kollision mit Segway auf Fuß- und Radweg

Fußgänger haben auf kombinierten Fuß- und Radwegen gegenüber Elektrofahrzeugen absoluten Vorrang. Fahrer eines Elektrokleinstfahrzeugs müssen ihre Fahrweise und Fahrgeschwindigkeit so anpassen, dass es nicht zu einer Behinderung oder Gefährdung eines Fußgängers kommt. Dies ist ein Beschluss des OLG Koblenz.

Kollision mit Radfahrer, der einen Gehweg entgegen der Fahrtrichtung befährt

Das Verschulden eines Radfahrers, der verbotswidrig einen Gehweg und diesen auch noch entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung befährt, wiegt im Falle einer Kollision mit einem Fahrzeug, welches aus einer Nebenstraße ausfahren möchte, so schwer, dass dahinter die Betriebsgefahr des Fahrzeugs völlig zurücktritt. AG Geilenkirchen

Abgelenkt vom Untermenü

Ein Autofahrer bestätigte per Touchscreen die Scheibenwischer seines Fahrzeugs, da es regnete. Er tippte dazu ein Scheibenwischer-Symbol an, ehe er in einem Untermenü das gewünschte Wischerintervall wählen sollte. Dabei kam er von der Straße ab. Das OLG Karlsruhe sah einen Verstoß gegen Paragraph 23 Abs. 1a StVO. Demnach ist es erlaubt, elektronische Geräte zu bedienen, wenn diese nicht in der Hand gehalten werden müssen und ein flüchtiger Blick zur Bedienung ausreicht. Ein Touchscreen dürfe deshalb grundsätzlich bedient werden. Im Fall jedoch habe der Autofahrer diesem viel mehr Aufmerksamkeit widmen müssen als einen flüchtigen Blick. Urteil: 200 € Bußgeld, 2 Punkte und ein Monat Fahrverbot.

Zwei Meter Pferdeabstand

Ein Radfahrer setzte auf einem Radweg an, zwei Pferde in einem Abstand von einem Meter zu überholen. Eines der Tiere schlug und traf den Radler, der dadurch stürzte und verletzt wurde. Das Gericht urteilte: Die Haftung für seine Verletzungen ist fifty-fifty zu teilen. Der Pferdehalterin gab das Gericht mit, dass sie der Tierhalterhaftung unterliege und für alle Schäden verantwortlich sei, die das Tier anrichte. Aber der Radfahrer trage Mitschuld. Die StVO-Regeln zum Überholen gelten auch dann, wenn Pferde auf dem Radweg – also „verbotswidrig“ – unterwegs gewesen seien. Bei Tieren müsse immer mit „unvorhergesehenen Verhaltensweisen“ gerechnet werden, deshalb reiche ein Abstand von einem Meter nicht. Zwei Meter wären richtig gewesen. Außerdem, so das Gericht, hätten sich Radfahrer und Reiterinnen verständigen müssen, als es ans Überholen gegangen sei. LG Frankenthal

*„Beurteile einen Tag nicht danach,
welche Ernte du am Abend eingefahren hast.
Sondern danach, welche Samen du gesät hast.“ (R. L. Stevenson)
Kommen Sie alle gesund und gut durch die Novembertage!
Ihre Fahrschule Syrau!*

Über den Tellerrand geschaut

Fährt man kreuz und quer durch die deutschen Lande, dann sieht man sehr oft, wie in anderen Landstrichen mit dem Tourismus gelebt und praktiziert wird.

Eine Reise in die brandenburgische Seenplatte war im Blick auf den Tourismus wie eine Lehrstunde.

Der kleine Ort Himmelfort, Stadtteil von Fürstenberg an der Havel, war für mich wie ein Musterbeispiel, wie Tourismus gelebt und gestaltet wird. Hier ist der Weihnachtsmann zu Hause. Er hat dort sein Büro, seine Wohnung und er bestimmt damit das gesamte Ortsbild.

Zu erkennen ist, dass der gesamte Ort sich dem Thema Tourismus und Weihnachtsmann unterordnet. Denn tausende von Besuchern kommen jährlich in diesen Ort, schlendern durch den Ort und suchen Schleuse, Klosterruine und vor allen Dingen das Haus des Weihnachtsmannes auf. Sie besuchen Cafés und die Schokoladenmanufaktur, genießen einfach diesen schönen Ort.



Nun muss bedacht werden, dass dort keine große Industrie angesiedelt ist, auch große landwirtschaftliche Betriebe fehlen dort, es gibt also keine wesentlichen, das herausgeputzte Ortsbild beeinflussende Faktoren.

Hier in der Gemeinde Rosenbach wird auch mit Nachdruck am Ausbau des Tourismus gearbeitet.

Mit Sicherheit sind hier die Bedingungen anders und kaum vergleichbar. Wir haben Plauen als Wirtschaftsschwerpunkt in unmittelbarer Nachbarschaft, wir haben eine Gemeinde mit 13 Ortsteilen, wir haben landschaftlich ein ganz anderes Erscheinungsbild anzubieten, keine Wald- und Seenlandschaft. Mit der Drachenhöhle und Windmühle in Syrau, dem Schloss Leubnitz und dem Waldbad Rodau haben wir auch hier „Hotpots“ anzubieten, es fehlt jedoch in vielen Bereichen das „große Drum und Dran“. Damit meine ich, es fehlt z. B. an weiterer lukrativer Gastronomie als die heute vorhandene.

Das Wanderwegenetz müsste weiter ausgebaut und beschildert werden, die Ortschaften müssten mehr auf die Schwerpunkte des Tourismus ausgerichtet werden. Auch mit dem Ausbau der Beherbergungsmöglichkeiten könnten wir Besucher binden und zum Verweilen in Rosenbach gewinnen.

Mit Heike Löffler haben wir als Leiterin der Geschäftsstelle Vogtländisches Mühlenviertel & Gebiet um den Burgstein eine Mitarbeiterin der Gemeinden Rosenbach, Weischlitz und Pausa-Mühltruff, die bereits Vieles erreicht hat. Was fehlt ist jedoch die noch stärkere Akzeptanz der Bürger in unseren Ortsteilen. Wir müssen stärker gemeinsam am touristischen Erscheinungsbild unsere Orte arbeiten und diese gestalten.

Eine große Chance hierzu bietet die heutige Zeit. Corona schafft es, dass Urlaub in der Heimat und im gesamten Deutschland wieder modern ist. Dies sollten wir nutzen und aufgreifen.

Das Vogtland, das Mühlenviertel und der Bereich um den Burgstein haben viel zu bieten.

Norbert Bähren, Rodau



AUTOHAUS Maul & Hoyer
... rund um's Auto
Ihr Vertrags- & Servicepartner



Zertifizierter Ford-Karosseriefachbetrieb

Rittergut 1 • 08527 Neundorf
Telefon (03741) 135114 • Telefax (03741) 135100

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Service aller Fahrzeugtypen
- Reifendienst
- Leasing • Finanzierung
- Kundendienst • Reparaturen
- Unfallinstandsetzung
- Ersatzteile • Zubehör
- Autovermietung
- Abschleppdienst

**VOGT
LAND**
SOZIALES
SBW
 Vogtlandkreis gGmbH

Tagespflege Salus in der Robert-Koch-Str. 1 in 08547 Jößnitz

- Anzeige -

Schauen Sie bei uns vorbei und vereinbaren Sie einen
unverbindlichen Schnuppertag!

Was Sie in unserer Tagespflege erwartet:

- ☐ Zuverlässige Betreuung durch unsere Mitarbeiter immer **Montag - Freitag von 8 - 15 Uhr**
- ☐ Unser **Fahrdienst** holt Sie morgens ab und bringt Sie am Nachmittag wieder nach Hause
- ☐ Folgende **Mahlzeiten** erhalten Sie durch unsere **hauseigene Küche**:
 - ✓ Ein kleines „zweites“ Frühstück
 - ✓ Mittagessen (täglich stehen Ihnen zwei Gerichte zur Auswahl)
 - ✓ Kaffee und Kuchen am Nachmittag
- ☐ Gemeinsame **Tagesgestaltung und Austausch** mit anderen Senioren und Seniorinnen
- ☐ **Vielfältige und wechselnde Angebote** wie z. B. Thementage, Bewegungs- und Gedächtnistraining, Spaziergänge, Gesellschaftsspiele, gemeinsames Kochen, Backen, Basteln und gemeinsame Ausflüge



Sie entscheiden, wie oft Sie Gast bei uns sind – egal ob täglich oder nur an bestimmten Wochentagen!

Gut zu wissen:

Ein Großteil der Kosten wird durch Ihre Pflegekasse abgedeckt! Wir beraten Sie dazu gern.



Sie haben Interesse an einem unverbindlichen Schnuppertag?

Sie erreichen unsere Tagespflege von Montag bis Freitag telefonisch über 03741 / 583 309.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Kleines Weihnachtskonzert

evangelisch-lutherischen

Kirche zu Reuth

am

12.12.

17.00 Uhr



Einlass 16.30 Uhr, freie Platzwahl laut Hygienekonzept
Eintritt frei, um eine Spende für die Kirchgemeinde wird gebeten
diekleinemusikalschenote@gmx.de
0173-8722946 · 0176-23312399

Thalia.de
Entdecke neue Seiten.

**Erhältlich in Ihrer Thalia-
Filiale in Plauen**

- Rotary-Adventskalender -

Es ist bereits Tradition: erneut legt der Rotary Club Plauen das Projekt „Adventskalender“ in der Vorweihnachtszeit auf. Seit einigen Jahren finden sich die vogtländischen Rotary-Clubs in Oelsnitz/Vogtl., Plauen und Reichenbach/Auerbach zusammen, um Gutes zu tun und gleichzeitig Wünsche zu erfüllen. Der Käufer **unterstützt** hierbei mit dem **Kaufpreis von 5,00 Euro pro Stück soziale Projekte** im gesamten Vogtland und kann gleichzeitig einen von über hundert Preisen, die sich hinter den Türen des Adventskalenders verbergen, gewinnen. Von attraktiven Geldgewinnen bis 500 Euro, über Einkaufsgutscheine – unter anderem vom Plauen Park – bis hin zu Blutdruck-Messgeräten, Gastronomie- oder Veranstaltungsgutscheinen gibt es dabei viele Preise zu gewinnen. Die vogtländischen Rotarier haben allein im vergangenen Jahr mehr als 2.900 Kalender verkauft, deren Erlös die drei Clubs zu gleichen Teilen in ihren Einzugsgebieten verwendet haben. In der Thalia-Filiale in Plauen sind die beliebten Kalender bis zum 30. November erhältlich. Einmal wöchentlich werden die Gewinner dann ab Anfang Dezember in der Freien Presse veröffentlicht. Zudem sind die Gewinnnummern auf den Internetseiten der vogtländischen Rotary-Clubs, so unter www.plauen.rotary.de oder der Freien Presse (www.freiepresse.de) verfügbar.



Immer eine gute Wahl Jetzt Rabatt sichern

Vom 01.11.2020 bis zum 31.12.2020 Rabatt-Vorteil für eines der abgebildeten Original Teile nutzen. So bleibt Ihr Volkswagen ein Original.



Zahnriemen



Leuchtmittel



Scheibenwischer



16 % Rabatt¹

¹ Der ausgewählte Rabatt-Vorteil gilt einmalig für eines der aufgeführten Originalteile exklusive Einbau.
Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Gültig vom 01.11.2020 bis 31.12.2020

volkswagen.de/service

AUTOHAUS
SCHÜLER

www.autohaus-schueler.de

Vorstandswahl und Blick in die Zukunft

Kloschwitz, Rodersdorf, Rößnitz. Anfang Oktober fand die Vorstandswahl der „Bürgerinitiative zum Schutz der Natur und Umwelt von Gold- bis Rosenbach e.V.“ in der Feldscheune Rodersdorf bei den Vereinsmitgliedern großes Interesse. Peter Luban aus Rößnitz wurde wieder zum Vorsitzenden gewählt und er wird sich, wie die vergangenen drei Jahre, auf seine neu gewählten Vorstandsmitglieder stützen können: „Seit 1993 sind wir für unsere vogtländische Natur und Umwelt engagiert und heute zählt unser Verein mehr als 300 Mitglieder. Wir haben uns für die nächsten Jahre interessante Projekte und Aktionen vorgenommen, über die wir in den drei Veranstaltungen in Kloschwitz, Rodersdorf und Rößnitz informieren wollen. Alle Naturfreunde sind dazu herzlich eingeladen“, berichtet Peter Luban. Das große Projekt der Bürgerinitiative wird der Bau einer Feldscheune auf der Streuobstwiese zwischen Kloschwitz und Eichigt sein. Eine Spendenaktion, für die Vereinsmitglied Sabine Scherzer aus Rodersdorf die organisatorischen Fragen in der Hand hat, soll bei dem Feldscheunenbau finanziell helfen: „Wir freuen uns, wenn sich möglichst viele Naturfreunde an unserer Spendenaktion beteiligen. Wenn Ihr unser Projekt unterstützen wollt, dann sind Einzahlungen von Spenden möglich unter www.ecocrowd.de/projekte/feldscheune-streuobstwiese oder ohne Internet per Überweisung auf unser **Spendenkonto** bei der **VR Bank Bayreuth-Hof e.G. - IBAN: DE96 7806 0896 0005 5137 82**.

Ihr könnt Euch weiter über unsere Bürgerinitiative auf unserer Homepage www.bi-zum-schutz-der-natur.de informieren.“ Vereinsmitglied Elke Schneeweiß, Architektin aus Weischlitz, wird den Bau der Feldscheune fachlich begleiten: „Wir werden mit dem Bau ausschließlich regionale Firmen beauftragen. So hat der Architekt Jan Völkel / Plauen, das Projekt geplant, das Sägewerk Witt / Leubnitz liefert das Holz und wird die Scheune aufstellen, der Bauunternehmer Geisler / Eichigt wird das Fundament setzen und die Tischlerei Fritzscher / Leubnitz baut das Scheunentor.“



Der für die nächsten drei Jahre neu gewählte Vorstand der „Bürgerinitiative zum Schutz der Natur und Umwelt von Gold- bis Rosenbach e.V.“. Von links: Heidrun Schneider, Alexander Streil, Sylvia Weishar, André Bauer, Vereinsvorsitzender Peter Luban, Gisela Tempel und Justine Riedel. Kathrin Müller-Neubert wurde ebenfalls gewählt, sie fehlt auf dem Foto.



Vorstandsmitglied Mark Horlamus wird den Kindern am 7. November 2020 (hier das Foto aus dem vergangenen Jahr) wieder beim Pflanzen der Robinie / „Baum des Jahres 2020“ helfen. Alle Naturfreunde sind dazu herzlich eingeladen



Einladung

Liebe Naturfreunde, unsere Bürgerinitiative möchte Euch gerne die bevorstehenden Projekte zum nachhaltigen Naturschutz vorstellen.

Dazu laden wir herzlich zu einer unserer INFO-Veranstaltungen ein:

- 11. November 2020 18.30 Uhr Kobitzschwalde- Feuerwehrhaus
- 25. November 2020 18.30 Uhr Kloschwitz- Alte Pfarr
- 02. Dezember 2020 18.30 Uhr Rößnitz- Saal

Wir freuen uns auf Euren Besuch und bitten darum, Mund- und Nasenschutz zu tragen.

Auch in diesem Jahr pflanzen wir wieder den „Baum des Jahres“, diesmal die Robinie und laden alle großen und kleinen Naturfreunde zum Mitmachen ein.

Treffpunkt:

- 07. November 2020 10.00 Uhr Sportplatz Kloschwitz

Es werden viele fleißige Hände gebraucht, denn wir bepflanzen auch die Fruchthecke auf unserer Streuobstwiese. Bitte bringt Schaufel, Harke oder Gießkanne mit.

Wir freuen uns auf Euch!



Bürgerinitiative zum Schutz der Natur und Umwelt
von Gold- bis Rosenbach e.V.



**Erfolgreich werben
im Rosenbacher Anzeiger!**

Tel: 03741 598838
E-Mail: print@pccweb.de

W & S Reinigungs GmbH



Hauptstraße 2 • 08548 Syrau

**Glas- und Gebäudereinigung
Hausmeisterservice**

Tel.: 037431 / 88 0 93
www.ws-reinigung.de

***Das Sichtbare ist vergangen.
Was bleibt ist die Liebe und die Erinnerung.***

Nachdem wir schweren Herzens Abschied nehmen mussten
von meinem geliebten Mann,
meinem lieben Sohn und herzensguten Schwiegersohn

René Nagel

ist es uns ein Herzensbedürfnis, allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn, Vereinskameraden, Kollegen und
Weggefährten für die überwältigende Anteilnahme durch
Worte, Schrift, Blumen, hilfreiche Unterstützung und
Geldzuwendungen sowie für das ehrende letzte Geleit und
die Trost spendenden Worte von Herrn Pfarrer Kreßler
herzlich danke zu sagen.

Es ist wohlthuend, soviel Mitgefühl zu erfahren.

**Antje Nagel-Budlitz
Anita Nagel
Friedhard und Gisela Budlitz**

Leubnitz, im Oktober 2020

Bestattungsunternehmen *Manfred Ballach*

MB

Büro: Plauensche Straße 11-15
07952 Pausa

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-16.00 Uhr

Tel. (03 74 32) 22 308
Tag und Nacht



Privatanzeigen

im Rosenbacher Anzeiger!

Tel: 03741 598838
E-Mail: print@pccweb.de

Danksagung

***Sich an schöne Momente erinnern,
sie nie vergessen und sie dankbar im Herzen tragen.***

Nach dem wir von meinen lieben Ehemann, Vater,
Schwiegervater und Opa

Johannes Weichold

geb. 23.09.1945 verst. 13.09.2020

in Liebe und Dankbarkeit Abschied genommen haben,
möchten wir uns bei all unseren Verwandten, Bekann-
ten, Nachbarn und seinen Freunden vom Wasserfuß-
ball, für die aufrichtige Anteilnahmen bedanken.

Unser besonderer Dank gilt:

Pfarrer Kreßler, dem Taxi- Unternehmen Sommerfeld
und Fritsche, dem Bestattungsunternehmen Manfred
Ballach, Frau Dr. Nagel, dem Blumenstübel „Danni“,
dem Cafe Syrau, dem Kirchenchor Syrau sowie dem
Dialysezentrum Greiz.

**Im stillen Gedenken
Deine Frau Helga sowie Kinder und Enkelkinder**

Oktober 2020



*Und immer sind irgendwo Spuren,
die nur an dich erinnern.*

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger An-
teilnahme beim Abschiednehmen von Frau

Else Kober

geb. Flach

* 21.08.1917 † 25.09.2020

sagen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten herzlichen Dank.

Besonderer Dank gilt ihrem Hausarzt Herrn Dr. Wolf-
gang Meischner und den Schwestern vom Pflegedienst
Steffi Sachs für die langjährige einfühlsame Betreuung
sowie dem Bestattungsunternehmen „Manfred Ballach“
für die hilfreiche Unterstützung.

Unvergessen und in Liebe
**dein Sohn Gerald mit Ehefrau Karin
deine Enkelkinder Susann und Bernhard
deine Lisa**

Syrau, im November 2020

Zufriedene Gesichter nach dem 17. Westvogtländischer Wandertag trotz widriger Verhältnisse

Schlimmer hätte es bald nicht mehr kommen können – regnete es vor unserem Wandertag die ganze Woche lang. Darüber, dass es kein wanderfreundliches Wetter geben könnte, hatten wir als Veranstalter bei allen Coronaszenarien gar nicht nachgedacht... ABER: pünktlich zum Start der großen Tour hörte der Nieselregen auf und bis die ca. 120 Wanderer am Nachmittag im Ziel wieder ankamen, blieb es trocken. Bis auf ein paar kleine Differenzen zwischen Kartendarstellung und tatsächlicher Ausschilderung waren die Wanderer aus dem sächsisch/thüringischen Vogtland, dem Erzgebirge und Zwickau sehr froh, wieder an einem Wandertag teilnehmen zu dürfen.

Wir als Fremdenverkehrsverein möchten uns bei allen bedanken, die uns bei der Durchführung des Tages mitgeholfen haben. Ohne die Mithilfe der Vereine des jeweiligen Veranstaltungsortes könnten wir den Wandertag gar nicht durchführen, da unsere Vereinsmitglieder meistens als Gastwirte hinter ihrem Tresen stehen.

Vielen Dank an:

- den Dorfclub Leubnitz e. V.
- den Dorfverein Fasendorf e. V.
- viele Helfer, die nicht in einem Verein Mitglied sind, aber trotzdem immer zur Stelle
- den Bauhof und die Gemeinde Rosenbach/Vogtl.
- unsere ehrenamtlichen Wegewarte Hans Gerber und Peter Arnold
- die Fleischerei Künzel für das Spenden des Speckfettes
- die Bäckerei Mühlberg, Filiale Syrau für das Spenden des Brotes und
- die Rosenbachtaler Blasmusikanten dafür, uns an ihrer öffentlichen Probe teilhaben zu lassen.



Wir sind sehr froh, dass wir uns getraut haben, den Wandertag durchzuführen, einfach, weil wir nicht vor der Pandemie verharren wollten wie das sprichwörtliche Kaninchen vor der Schlange. Und weil wir spüren, wie wichtig persönlicher Kontakt und Miteinander uns ist.

Heike Löffler

FVV Rosenbach/ Vogtl. e. V.

PORTAS® Clever renovieren Europas Renovierer Nr. 1 statt ersetzen und neu kaufen!



Wir renovieren, modernisieren und bauen neu nach Maß:

Türen • Haustüren • Küchen • Treppen • Fenster • Gleittüren • Decken



- Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- Türen nie mehr streichen
- Für alle Türen und Rahmen geeignet
- Über 1.000 Modelle zur Wahl



- Neue, moderne Fronten nach Maß
- Sie sparen bares Geld
- Erweiterungen nach Ihren Wünschen
- Modelle: Klassisch, Design, Landhaus



Mit der **PORTAS-Türenmodernisierung** können der Stil und das Aussehen all Ihrer Zimmertüren innerhalb kurzer Zeit komplett verändert werden. Die Oberfläche wird mit einem neuen, langlebigen, hochwertigen Kunststoff ummantelt, glatt oder mit Holzstruktur.

Aus der bestehenden Holzküche wurde durch die **Portas-Küchenmodernisierung** eine elegante Küche, die jetzt hell und freundlich wirkt. Der noch gut erhaltene Kern bildete die Basis. Die geschmackvollen Fronten mit den zeitgemäßen Griffen verleihen ihr ein klassisches und modernes Ambiente.

PORTAS-Fachbetrieb Neumann
P & P Renovierungsspezialist Vogtland GmbH

Mylauer Straße 18
08491 Netzschkau

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Besuchen Sie unser Studio • ☎ 0 37 65 / 3 41 58 • 🏠 www.neumann.portas.de

HAUSHALTS-
GERÄTEReparatur & Verkauf
- Meisterbetrieb -VERKAUF
REPARATUR

Fernseh-Sammler

Inhaber Ulrich Sammler
Bernsgrüner Straße 1
08539 Mehltheuer

tel.: (037431) 36 82
mobil: (0160) 95686897

tvssammler@gmx.de

www.rosenbach.de

ENDLICH!! Touristisches Leitsystem auf der Zielgeraden



Das touristische Leitsystem im Vogtländischen Mühlenviertel & Gebiet um den Burgstein kann umgesetzt werden. Nach jahrelangem Ringen ist es endlich soweit: der Fördermittelbescheid zur Umsetzung unseres touristischen Leitsystems ist eingegangen.

Ich habe mal in die Annalen geschaut: Wir haben mit der Recherche zu diesem Thema im Januar 2016 begonnen. Im Juli 2016 stellten wir die erste Anfrage an die Fördermittelkommission des Vogtlandkreises, die damals noch skeptisch dem Vorhaben gegenüberstand. Projekthalt war die Beschilderung der öffentlichen Einrichtungen und Sehenswürdigkeiten.



Ein Jahr später änderten sich die Förderbedingungen und wir stellten die Projektskizze dem Entscheidungsgremium des LEADER – Regionalmanagements vor. Im November 2017 reichten wir den Fördermittelantrag beim Landratsamt Vogtlandkreis ein. Wir waren ziemlich optimistisch, dass es dann nicht mehr lang bis zum Bescheid dauern würde, hatten aber nicht mit der deutschen Bürokratie gerechnet.

Der Fördermittelgeber verlangte von jedem der knapp 50 Schilderstandorte eine Genehmigung entweder des Kreisstraßenbauamtes oder des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr des Freistaates Sachsen. Es wurde beinahe um jeden Standort gerungen. Aber auch das haben wir durchgestanden.

Nun werden die Aufträge ausgeschrieben und anschließend auf www.rosenbach.de veröffentlicht.

Projekträger ist die Gemeinde Rosenbach/Vogtl.. Nach dem Ende der Ausschreibungsfrist beauftragt der Gemeinderat von Rosenbach/Vogtl. den Bewerber mit dem besten Angebot.

So werden die Schilder, die die Gäste unserer Region zu den Sehenswürdigkeiten leiten sollen, im Frühjahr 2021 an unseren Straßenrändern endlich zu sehen sein. Das Projekt wird gefördert



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

durch das Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 – 2020 aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds.

Für Rückfragen stehen wir gern in der Geschäftsstelle des Vogtl. Mühlenviertels & Gebietes um den Burgstein zur Verfügung.

Heike Löffler
FVV Rosenbach/Vogtl. e. V.

Ihr kompetenter
Partner rund
um's Auto ...

**AUTO DIENST
REICHMANN**

*Wir machen
Ihr Auto
FIT FÜR
DEN WINTER!*



Reifenwechsel jetzt!

- Wartung & Reparatur
- Zubehör und Ersatzteile
- Achsvermessung
- Neuwagen / Gebrauchtwagen
- Stoßdämpfer

- Bremsen
- Reifendienst
- Autoglas
- Fahrzeugdiagnose
- Abschlepp- und Pannendienst

Auto Dienst Reichmann - KFZ-Meisterbetrieb

Langenbacher Str. 8 (036645) 2 21 00
07919 Pausa-Mühltröf (0174) 266 31 26

Veranstaltungstipps im Mühlenviertel & Gebiet um den Burgstein:



Veranstaltung unter Vorbehalt: bitte informieren Sie sich in der Tagespresse, im Internet oder direkt beim Veranstalter

Datum/ Uhrzeit	Veranstaltung - Stand 03.11.2020 -
07.11. 9-12 Uhr	Sammelaktion "Papier und Schrott für unsere St. Michaeliskirche" Pausa
07.11. 10 Uhr	Pflanzung "Baum des Jahres 2020 - die Robinie", Streuobstwiese Kloschwitz
08.11. 9 Uhr	Kirchweih in Ranspach, Barockkirche
08.11. 10.30 Uhr	Kirchweih in Langenbach, Michaeliskirche
11.11. 17 Uhr	Martinstag - Andacht in der St. Michaeliskirche Pausa
11.11. 17 Uhr	Martinsfest in Reuth im Pfarrgarten
14.11. siehe Fahrplan	Pendelverkehr der Wisentatalbahn, mit Busanschluss nach Burgk und nach Saalburg ans Thüringer Meer, Schönberg (Vogtl.)-Mühltröf-Langenbuch-Schleiz West und zurück
15.11. 10 Uhr	Wasservogelzählung an der Talsperre Lössau, Treff an der Staumauer
21.11. 10 Uhr	Stellen des Weihnachtsbaumes, "Goldener Löwe" Kürbitz
28./29.11., siehe Fahrplan	Pendelverkehr der Wisentatalbahn, mit Busanschluss nach Burgk und nach Saalburg ans Thüringer Meer, Schönberg (Vogtl.)-Mühltröf-Langenbuch-Schleiz West und zurück
28.11. 17 Uhr	Baumaufstellen im Park Mehltheuer
29.11. 10 Uhr	Kirmes - 394. Kirchweihfest, Salvatorkirche Kürbitz
29.11. 14 Uhr	Adventsmusik mit allen kirchenmusikalischen Kreisen, Pausa, St. Michaeliskirche
29.11. 16 Uhr	"Sind die Lichter angezündet..." Treffen am Weihnachtsbaum und zum Stollenanschnitt, Schloss Mühltröf
02.12. 9 Uhr	Mini-Wandertouren – ca. 8 km Wanderungen in der näheren Umgebung, Start am Markt Pausa
02.12. 17 Uhr	Weihnachtsbenefizkonzert des Polizeiorchester des Freistaates Sachsen, Bürgerhaus "Schützenhaus" Mühltröf
04.-31.12., während der Öffnungszeiten des Schlosses	Ausstellung von Dr. Peter Truhm "Wiedergegebene Lebenserfahrung in Bild, Holz und Keramik", Schloss Leubnitz, Kreuzgewölbe
04.12. 17 Uhr	Vernissage zur Ausstellung von Dr. Peter Truhm "Wiedergegebene Lebenserfahrung in Bild, Holz und Keramik", Schloss Leubnitz, Kreuzgewölbe
04.12. 19 Uhr	Konzert mit den Plauer Musizierfreunden "Festliche Barockmusik zur Weihnachtszeit", Schloss Leubnitz, Weißer Saal

**05.-27.12.
01.01.
WE Sa/So
14-17.30 Uhr** Weihnachtsausstellung
im Pausaer Heimateck, Neumarkt 3A

**05./06.12.
10 Uhr** 22. Weihnachtsausstellung,
"Goldener Löwe" Kürbitz

**05./06.12.
10-12 u.
13-18 Uhr** 19. Modellbahnausstellung,
Rathaus Pausa, Saal und Sitzungszimmer

**05.12.
19.30 Uhr** Ringen Regionalliga-Mitteldeutschland
WKG KSV Pausa / ASV Plauen I -
SV Luftfahrt Berlin, Zweifeldsporthall Pausa

**06.12.
14 Uhr** Festgottesdienst -
Einweihung nach Restauration, Kirche Rodau



Wissen, was los ist in der Region.

Weitere Veranstaltungen finden Sie unter
<https://www.freizeitkalender.eu>



**Anwaltskanzlei
Geyer-Buntrock & Coll.**

· **Wirtschaftsrecht · Arbeitsrecht · Verkehrsrecht**
· **Steuerrecht · Erbrecht**
· **Immobilien-, Wohneigentums- und Mietrecht**

Moritzstraße 53 · 08523 Plauen
Telefon: 03741 - 30 08 82 · Telefax: 03741 - 15 35 26
www.geyer-buntrock.de · E-Mail: info@geyer-buntrock.de

ZIMMEREI & HOLZBAU
Gert Schumann

Dachstuhlarbeiten – Treppenbau – Altbausanierung
Innenausbau – Carports – Wandverkleidung – Zaunbau
– Laminatverlegung – Montagearbeiten – Dielungen

08525 Plauen/Kauschwitz 0 37 41 / 52 14 98
Syrauer Straße 14a 01 72 / 99 84 86 3

Gottesdienste:

	St.-Marien Leubnitz	Stephanus- Kapelle Mehltheuer	St.-Nikolaus Rodau	St.-Anna Syrâu	Christi-Himmel- fahrts-Kapelle Kauschwitz	Fröbersgrün	Schönberg
08.11.2020 Sonntag	09.00 Uhr Kirchweih- Gottesdienst		siehe Schönberg	09.00 Uhr Kirchweih- Gottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst		10.30 Uhr Kirchweih- Gottesdienst
15.11.2020 Sonntag	10.30 Uhr Gottesdienst			09.00 Uhr Gottesdienst		10.30 Uhr Gottesdienst	09.00 Uhr Gottesdienst
18.11.2020 Buß- u. Bettag		10.30 Uhr Gottesdienst		09.00 Uhr Gottesdienst			
22.11.2020 Ewigkeitssonntag	09.00 Uhr Gottesdienst		siehe Schönberg	09.00 Uhr Gottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst		10.30 Uhr Gottesdienst
29.11.2020 Sonntag	10.00 Uhr Einführungs- gottesdienst KV			17.00 Uhr Adventsmusik			09.30 Uhr Gemeinschaft
06.12.2020 Sonntag	09.00 Uhr Gottesdienst		14.00 Uhr Festgottes- dienst		10.30 Uhr Gottesdienst		10.30 Uhr Kirchweih- Gottesdienst

ZUM NACHDENKEN**Und wenn ich morgen sterben müsste...**

Ein alter Mann pflanzte ein Apfelbäumchen.
Da lachten die Leute und sagten zu ihm: „Warum pflanzt du dieses Bäumchen? Viele Jahre werden vergehen, bis es Früchte trägt, und du selbst wirst von diesem Bäumchen keine Äpfel mehr essen können.“
Da antwortete der Alte: „Ich selbst werde keine ernten, aber wenn nach vielen Jahren andere die Äpfel von diesem Baum essen, werden sie mir dankbar sein.“

Nur die Liebe zählt

Eine russische Legende erzählt: Ein reicher Mann dachte auch im Sterben nur an das, woran er sein Leben lang gedacht hatte: an sein Geld. Mit letzter Kraft löste er den Schlüssel vom Band, das er am Hals trug, winkte der Magd, deutete auf die Truhe neben seinem Lager und befahl, ihm den großen Beutel Geld in den Sarg zu Legen.

Im Himmel sah er dann einen langen Tisch, auf dem die feinsten Speisen standen. „Sag, was kostet das Lachsbrot?“ fragte er. „Eine Kopeke“, wurde ihm geantwortet. „Und die Sardine?“ „Gleich viel.“ – „Und diese Pastete?“ „Alles eine Kopeke.“ Er schmunzelte. Billig, dachte er, herrlich billig! Und er wählte sich eine ganze Platte aus. Aber als er mit einem Goldstück bezahlen wollte, nahm der Verkäufer die Münze nicht. „Alter“, sagte er und schüttelte bedauernd den Kopf, „du hast wenig im Leben gelernt!“ „Was soll das?“ murrte der Alte. „Ist mein Geld nicht gut genug?“ Da hörte er die Antwort: „Wir nehmen hier nur das Geld, das einer verschenkt hat.“

*Mit herzlichen Segenswünschen grüßt Sie
Ihr Pfr. Michael Kreßler*

Martinstag* am 11.11.

Am 11.11.2020 findet kein Martinsfest in Leubnitz und in Syrau statt.

Trotzdem bieten wir ein kleines Angebot an. Wir hängen kleine, gefüllte, namentlich gekennzeichnete „**Martins – Tüten**“ für die Kinder in der Nähe der Kirchen auf. Diese „Martins – Tüte“ können von 15 – 19 Uhr an folgenden Orten abgeholt werden: Kauschwitz, Leubnitz, Rodau und Syrau. Bitte melden Sie im Vorfeld ihr Kind mit dem zugehörigen Abholort in der Kirchgemeinde Rosenbach/Vogtl. an. **Tel.: 037431/3554 oder 037431/3267, E – Mail: kg.rosenbach@eviks.de**

Ihre Kirchgemeinde Rosenbach

Männerabend* mit Peter Luban

Thema: „Glocken“

03.12. | 19.30 Uhr | Gasthof Teichmühle in Leubnitz

*** Veranstaltungen vorbehaltlich Änderungen wegen Corona. Bitte informieren Sie sich.**

Sie suchen ein originelles, außergewöhnliches und einzigartiges Geschenk?
Dann haben wir die Lösung für Sie!

Historische Zeitungen

Verschenken Sie doch eine originale, historische Zeitung Ihres Wunschtages, anlässlich Geburtstagen, Jubiläen oder Jahrestagen.

Bei uns bekommen Sie eine Zeitung von fast jedem Tag der letzten 100 Jahre! für 38,00 € (inkl. MwSt.)

Ihre Zeitung ist auf Wunsch in einer Geschenkmappe für 18,00 € erhältlich.

PCC - Printhouse Colour Concept
Inhaber: Helko Grimm
Syräuer Straße 5
08525 Plauen - Kauschwitz
Tel: 0 37 41/59 88 38
E-Mail: helko.grimm@pccweb.de

Ärztlicher Notdienst

Rufnummer des Ärztlichen Notdienstes: **Tel. 116117**

Mo, Die und Do von 19.00 - 07.00 Uhr,

Mi und Fr ab 14.00 Uhr sowie
am Wochenende und an Feiertagen

Akute Notfälle: Tel. 112



*Bunt ist der Herbst und bunt sind
die neuen Tattoos*

Sonny's Tattoos
& HEILEN

Termine unter: **037431 4192 oder 0176 60432401**
Inh. Sonja Schaarschmidt | Oberpinker Str. 28 b | Drochaus
www.sonnystattoos.de | www.seele-der-sonne.de

Bild Drachen: designed by studiostock / Freepik; Laub: designed by Freepik

Brennstoffe
Inh. Olaf Nagler **nagler**
Bahnhofstr. 29 · 08538 Reuth/Vogtl.



REKORD



Aktionspreise! Jetzt einlagern!
037435/ 5303

**HEIZÖL - HOLZBRIKETTS
NEU +++ HOLZPELLETS +++**

Auch in Plauen!

Sizilianische unbehandelte Zitrusfrüchte

Wann: 15.12.2020 10:00 - 20:00 Uhr
16.12.2020 10:00 - 20:00 Uhr

Weitere Termine unter www.orangen-plauen.de

Wo: 08525 Plauen - Preißelpöhl
Ecke Beethovenstraße 2a

ehemaliger Getränkemarkt, Haltestelle Straßenbahnlinie 4

Ware nur auf Vorbestellung bis 01.12.2020

Tel.: 07734/7281
07731/9222492
Mobil: 0171/6228871

Sprechzeiten Ärzte



Arztpraxis Dr. med. Mario Klein
Praxis für Allgemeinmedizin

Tel. 037431-867629 - Leubnitz - Hauptstr. 38

Montag 08.00-12.00 und 14.00-16.00 Uhr
Dienstag 09.00-13.00 und 15.00-18.00 Uhr
Mittwoch 08.00-12.00 Uhr
Donnerstag 09.00-13.00 und 15.00-18.00 Uhr
Freitag 08.00-12.00 Uhr

Zahnarztpraxis Dipl. Stom. Herbert Eggert

Tel. 037431 3287 - Syrau - Fröbersgrüner Str. 5

Montag 09.30-11.30 Uhr und 15.00-18.00 Uhr
Dienstag 08.00-11.30 Uhr
Mittwoch 08.00-11.30 und 15.00-18.00 Uhr
Donnerstag 08.00-11.30 Uhr
Freitag 08.00-10.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Zahnarztpraxis Henrik Reichardt

Tel. 037431 3332 - Leubnitz - Hauptstraße 1

Montag 07.45 - 12.00 Uhr und 16.00 - 19.00 Uhr
Dienstag 07.45 - 12.00 Uhr und 13.30 - 19.00 Uhr
Mittwoch 07.45 - 12.00 Uhr
Donnerstag 07.45 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
Freitag 08.00 - 11.00 Uhr

Samstag - nur gerade Woche: 08.00 - 11.00 Uhr

Sa. / So. bei Bereitschaft: 09.00 - 11.00 Uhr (s. Tageszeitung)

Tierarztpraxis Sandra Jahn

Tel. 037432 28963; 0173 8450235 - Unterpirk - Hauptstr. 6b
Alle Behandlungen in der Großtier- und Kleintier-Praxis aktuell
nur nach telefonischer Vereinbarung

Zahnärztlicher Notdienst: * 09.00 - 11.00 Uhr

07./08.11. Praxis Dr.med.dent. Ralph-Steffen Zöbisch
Bahnhofstr. 35, 07985 Elsterberg, Tel. 036621/20076

14./15.11. Praxis Henrik Reichardt
Hauptstr. 1, 08539 Rosenbach/Vogtl., OT Leubnitz

18.11. Praxis Dr.med.dent. Ralph-Steffen Zöbisch
Bahnhofstr. 35, 07985 Elsterberg, Tel. 036621/20076

21./22.11. Praxis Dipl.-Stom. Dirk Baumgärtel
Paul-Scharf-Str. 5, 07952 Pausa, Tel. 037432/20649

28./29.11. Praxis Dipl.-Stom. Ekkehard Seifert
Bahnhofstr. 30, 08538 Weischlitz, Tel. 037435/5312

Eine aktuelle Notdienstliste finden Sie unter:

www.zahnaerzte-in-sachsen.de. Änderungen vorbehalten.

Fahrbibliothek/Bücherei: *

Fahrbibliothek am Freitag, 20. November 2020:

OT Mehltheuer Grundschule & Kita 08.15 - 10.45 Uhr
OT Schönberg Bahnhof 13.30 - 13.45 Uhr

Fahrbibliothek am Mittwoch, 25. November 2020:

OT Leubnitz Schloss 13.30 - 16.00 Uhr

Bücherei OT Oberpirk montags 16.30 - 18.00 Uhr
Talstr. 9

Bücherei OT Syrau mittwochs 15.00 - 18.00 Uhr
Höhlenberg 11

* **Stand zum Redaktionsschluss**

Gemeindeverwaltung Öffnungszeiten

Bernsgrüner Str. 18 • 08539 Rosenbach/Vogtl.

Telefon: 037431/869-0
Telefax: 037431/869-29
E-Mail: post@rosenbach.de
Internet: http://www.rosenbach.de

Öffnungszeiten:

Montag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
Wir haben geschlossen, sind aber telefonisch für Sie unter **037431 / 869-0** erreichbar.

Spezialkassenöffnungszeiten:

Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

Telefon: 037431/869-10

Gern können Sie natürlich auch außerhalb der Spechzeiten einen Termin für ein persönliches Gespräch vereinbaren.

Standesamt Pausa Öffnungszeiten

Rathaus Pausa • Neumarkt 1 • 07952 Pausa-Mühltröff

Montag 14:00 – 16:00 Uhr
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr sowie 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung - Telefon: 037432/603-0

Schloss Leubnitz Öffnungszeiten

Am Park 1 • 08539 Rosenbach/Vogtl. • OT Leubnitz

Montag und Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
Samstag 09:00 – 12:00 Uhr
Wir sind telefonisch für Sie unter **037431 / 86029** oder per E-Mail: **service@schloss-leubnitz.de** erreichbar.

Schloss Leubnitz - Besuchszeiten

Telefon: 037431/86029 oder per E-Mail: service@schloss-leubnitz.de
Weitere Infos finden Sie auch unter: www.schloss-leubnitz.de

Geschäftsstelle Vogtländisches Mühlenviertel & Gebiet um den Burgstein

Am Park 1 • 08539 Rosenbach/Vogtl. • OT Leubnitz

Touristische Informationen und Auskünfte

Telefon: 037431/86200 oder
per E-Mail: info@muehlenviertel-vogtland.de
Weitere Infos finden Sie unter:
www.muehlenviertel-vogtland.de, www.burgstein.de

Containerstandplätze in der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. für Kleinelektronikschrott:

Drochaus: Am Dorfteich
Fröbersgrün: Pappelweg
Leubnitz: Am Park 4 (Bürgerhaus)
Mehltheuer: Friedensstraße (Schule)
Syräu: Waldweg 6, Parkplatz am Wasserturm
Unterpirk: Am FFW-Haus

Tourenplan Abfallentsorgung



Restmüll-Tonne

Termine: 16. / 30. November **Tour:** 1
für: Fasendorf **nur** Dorfstr. 8-11

Leubnitz **nur** Bergstr. 8, 11-16, Erlichtweg, Espigut
Mehltheuer **nur** Siedlung und Windmühlenweg
Rodau **nur** Berg
Schneckengrün **nur** Hohe Straße und Topfmarkt
Syräu **nur** Elsterberger Landstr. 93d,
Fröbersgrüner Str. 18 und 20, Kulturenweg,
Schulstraße, Siedlung 4, Ziegelgasse

Termine: 06. / 21. November, 04. Dezember **Tour:** 5
für: Fröbersgrün, Syräu, Unterpirk

Termine: 13. / 27. November **Tour:** 10
für: Bitthäuser, Demeusel, Drochaus,
Fasendorf, Leubnitz, Mehltheuer,
Oberpirk, Rodau, Rößnitz,
Schneckengrün, Schönberg, Siebenhitz



Biotonne

Termine: 05. / 20. November, 03. Dezember **Tour:** 4
für: Fasendorf, Leubnitz, Rodau **nur** Grenzweg
Rößnitz, Schneckengrün, Siebenhitz

Termine: 11. / 25. November **Tour:** 8
für: Demeusel, Drochaus, Fröbersgrün, Rodau,
Schönberg, Unterpirk

Termine: 13. / 27. November **Tour:** 10
für: Bitthäuser, Fasendorf **nur** Dorfstr. 8-11
Leubnitz **nur** Bergstr. 8 und 11-16, Erlichtweg, Espigut
Mehltheuer, Oberpirk
Rodau **nur** Berg
Schneckengrün **nur** Hohe Straße und Topfmarkt Syräu



Gelbe Säcke

Termine: 19. November, 02. Dezember **Tour:** 3
für: Bitthäuser, Fasendorf, Fröbersgrün,
Mehltheuer, Oberpirk, Syräu, Unterpirk

Termine: 05. / 20. November, 03. Dezember **Tour:** 4
für: Drochaus, Leubnitz, Rodau, Rößnitz,
Schneckengrün, Siebenhitz

Termine: 06. / 21. November, 04. Dezember **Tour:** 5
für: Demeusel, Schönberg



Blaue Tonne (Papier, Pappe, Karton)

Termine: 19. November, 02. Dezember **Tour:** 3
für: Bitthäuser, Demeusel, Drochaus, Fasendorf,
Fröbersgrün, Leubnitz, Mehltheuer, Oberpirk,
Rodau, Rößnitz, Schneckengrün, Schönberg,
Syräu, Siebenhitz, Unterpirk

Termine: 11. / 25. November **Tour:** 8
für: Fasendorf **nur** Dorfstr. 8-11
Leubnitz **nur** Bergstr. 8, 11-16, Erlichtweg, Espigut
Mehltheuer **nur** Siedlung und Windmühlenweg
Rodau **nur** Berg
Schneckengrün **nur** Hohe Straße und Topfmarkt
Syräu **nur** Elsterberger Landstr. 93d,
Fröbersgrüner Str. 18 und 20, Kulturenweg,
Schulstraße, Siedlung 4, Ziegelgasse

**Rosenbach/Vogtl. OT Mehltheuer**

23.11. zum 70. Geburtstag Wolfram, Bernd

Rosenbach/Vogtl. OT Schneckengrün

05.12. zum 70. Geburtstag Baumann, Christina

Rosenbach/Vogtl. OT Schönberg

19.11. zum 80. Geburtstag Vogel, Gerhard

Rosenbach/Vogtl. OT Syrau

30.11. zum 75. Geburtstag Zeh, Gerlinde

02.12. zum 75. Geburtstag Kreil, Hans

12.12. zum 70. Geburtstag Backhaus, Heidrun

14.12. zum 70. Geburtstag Swart, Manfred

Redaktionelle AnsprechpartnerinBeatrice Spengler • Tel. 03 74 31 - 8 60 29
E-Mail: service@schloss-leubnitz.de**Anzeigenschaltung unter:**
print@pccweb.de
Ansprechpartnerin: Doreen Karl**Die nächste Ausgabe des „Rosenbacher Anzeiger“
erscheint am Samstag, den 05. Dezember 2020.**Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist
Montag, der 23. November 2020.Die Gemeinde Rosenbach/Vogtl. übernimmt keine Gewähr
für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten
nichtgemeindlicher Einrichtungen.**ANZEIGEN-Annahmeschluss:
eine Woche vor Erscheinung****ANZEIGEN** werden vom Verlag unter Tel. 0 37 41 / 59 88 38
oder per E-Mail: print@pccweb.de entgegengenommen.
Ansprechpartnerin: Doreen Karl**Holzfüller-Weihnachtshütte**

4.-6.12. - täglich ab 15:00 Uhr

Leckereien vom Grill

Glühwein

Glühbo

u.v.m.

„Zum Holzfüller“
Am Sportplatz 1 - Mehltheuer**+++ Trotz Schließung erreichbar! +++**Liebe Gäste,
trotz der verordneten Schließung bis 30. November sind wir
für Sie erreichbar. Sehr gerne nehmen wir
Ihre Vorbestellung für Termine ab 1. Dezember entgegen.**08548 Fröbersgrün**

Tel./Fax: 037431/86873

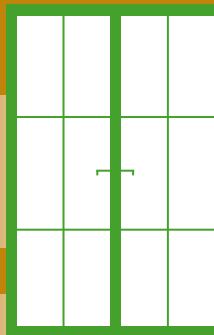
mossner@landgasthof-syrau.de

www.landgasthof-syrau.de

„Zum Kühlen Morgen“

ab 1. Dezember wieder täglich - außer Mittwoch - ab 11 Uhr geöffnet

Wir empfehlen Ihnen, sich vor Ihrem Besuch telefonisch zu erkundigen.

**Verkauf • Wartung
Einstellung • Reparatur****Fenster • Türen • Tore
Rolladen • Insektenschutz
Sonnenschutz
Wintergarten****Kunststoff • Alu • Holz****Joachim Reiche**Goethestraße 6 • 08539 Rosenbach/Vogtl. OT Mehltheuer
Tel. 037431 / 3689 • Mobil: 0175 / 482 91 50**Impressum****Herausgeber:** Gemeinde Rosenbach/Vogtl.
Bernsgrüner Str. 18 • 08539 Rosenbach/Vogtl.**Inhaltliche Verantwortung:** Der Bürgermeister Michael Frisch**Satz und Druck:** Printhouse Colour Concept, Inh. Helko Grimm
Syräuer Str. 5 • 08525 Plauen-Kauschwitz, Tel. 03741 / 59 88 38
Fax 0 37 41 / 59 88 37, E-Mail: print@pccweb.de

Bildquellen/Grafiken: designed by freepik, pixabay

Erscheinungsfolge: Jeden 1. Samstag des Monats**Bezugsmöglichkeiten:** Das Amtsblatt wird kostenlos an die er-
reichbaren Haushalte der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. verteilt.**Einzelbezug:** Einzel Exemplare können bezogen werden
bei der Gemeinde Rosenbach/Vogtl., Bernsgrüner Str. 18,
08539 Rosenbach/Vogtl. zum Preis von 3,00 Euro.

INFORMATIONEN DER STADTWERKE OELSNITZ/V.

www.stadtwerke-oelsnitz.de

Foto: fotolia.com/Myst

Für Preisdetektive und Energiebündel.



ERDGAS
ab 5 Cent/kWh*



STROM
ab 26 Cent/kWh*



WÄRMESTROM
ab 19 Cent/kWh*

* Der Preis kann geringfügig
nach Netzgebiet abweichen.



Gas · Strom · Wärme.
Eine Marke der Stadtwerke OELSNITZ/V.

www.vogtland-energie.de

Wir liefern Begeisterung.